

weingarten im **Blick**

**Amtsblatt
der Stadt Weingarten**

**Ausgabe 20/2026
Freitag, 26. Juni 2026**

**Diese Ausgabe erscheint
auch online**

WELFENFESTKOMMISSION

Spendenaufruf für das Welfenfest 2026

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das diesjährige Welfenfest wirft bereits seine Schatten voraus und mit ihm wächst die Vorfreude auf die vielen Veranstaltungen und Begegnungen, die unsere Stadt jedes Jahr aufs Neue prägen. Schon heute laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, damit wir gemeinsam wieder ein unvergessliches Fest erleben können. Freuen Sie sich auf das Welfentheater, den Bürgertreff, den historischen Festzug sowie auf das bunte Treiben auf dem Festplatz. Das Welfenfest ist weit mehr als eine Veranstaltung. Es ist ein wichtiger Bestandteil unserer Stadtgemeinschaft, ein Ort der Begegnung und des Miteinanders und für viele Generationen eine wertvolle Tradition, die Menschen verbindet.

Besonders für die Kinder und Jugendlichen unserer Stadt schafft das Welfenfest Erinnerungen, die sie oft ein Leben lang begleiten. Freundschaften entstehen, Gemeinschaft wird erlebt und die Verbundenheit mit unserer Stadt wird gestärkt. Genau das macht das Welfenfest so einzigartig und so wertvoll.

Als größte städtische Veranstaltung Weingartens ist das Welfenfest jedes Jahr eine organisatorische und logistische Herausforderung. Deshalb gilt unser besonderer Dank der Stadt Weingarten, die uns mit großem Engagement und dem Einsatz zahlreicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützt. Ohne diese verlässliche Partnerschaft wäre die Durchführung eines Festes dieser Größenordnung nicht möglich.

Gleichzeitig möchten wir darauf hinweisen, dass die gesamte Planung, Organisation und Durchführung des Welfenfestes in den Händen unserer Vereinsmitglieder liegt und ausschließlich ehrenamtlich erfolgt. Viele Menschen investieren über Monate hinweg unzählige Stunden ihrer Freizeit, um dieses besondere Fest möglich zu machen. Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich und verdient höchste Anerkennung.

Dennoch steigen die Anforderungen und Kosten von Jahr zu Jahr. Um die hohe Qualität des Welfenfestes zu erhalten und gleichzeitig allen Kindern und Jugendlichen weiterhin die Teilnahme an möglichst vielen Angeboten zu ermöglichen, sind wir auf

zusätzliche finanzielle Unterstützung angewiesen. Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wichtigen Beitrag dazu, dass das Welfenfest auch in Zukunft ein lebendiger Bestandteil unseres gesellschaftlichen Lebens bleibt. Sie unterstützen damit nicht nur die Vereinsarbeit, sondern investieren direkt in Gemeinschaft, Tradition und die Zukunft unserer Stadt. Jede Spende, unabhängig von ihrer Höhe, hilft uns dabei, das Welfenfest auch in den kommenden Jahren erfolgreich zu gestalten und den Menschen in Weingarten besondere Momente zu schenken. Geldspenden für das Welfenfest sind steuerlich absetzbar. Für Spenden ab 200 Euro stellen wir Ihnen auf Wunsch gerne eine entsprechende Spendenbescheinigung aus.

Schon heute bedanken wir uns herzlich für Ihre Unterstützung, Ihre Verbundenheit und Ihr Vertrauen. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass das Welfenfest auch in diesem Jahr wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt wird.

Wir freuen uns darauf, Sie im Juli beim Welfenfest begrüßen zu dürfen.

Spendenkonten

Kreissparkasse Ravensburg IBAN: DE33 6505 0110 0086 5094 22 BIC: SOLADES1RVB
Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG
IBAN: DE13 6519 1500 0800 6140 03
BIC: GENODES1TET

Text: Cora Matthiesen

Bild: Welfenfestkommission

In dieser Ausgabe lesen Sie:

**Seite 3:
Sanierung Untere Breite**

Am Mittwoch, 1. Juli, findet eine Informationsveranstaltung zum geplanten Sanierungsgebiet „Untere Breite“ statt. Alle Interessierten, Bewohner sowie Eigentümer sind herzlich eingeladen.

**Seite 3:
Kunstspaziergang**

Eine spannende Führung am 28. Juni verbindet die Basilika mit der Ausstellung RECTO VERSO von Christian Holze im PAVILLON am schlössle.

**Seite 4:
Tourist-Info**

Die Tourst-Information am Münsterplatz hat bis Mitte Juli geänderte Öffnungszeiten.

**Seite 5:
Geistliches Wort**

Pastoralreferentin Carolin Augé schreibt über Wege, innezuhalten und den Kopf frei zu bekommen – etwa Beten und Meditation.



NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTS-PRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder www.docdirekt.de

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Oberbürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte
Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Carolin Schattmann, Telefon 0751 405-107

Redaktion/Koordination:
Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 26. JUNI BIS 2. JULI 2026

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag

Die Apotheke, Franz-Beer-Straße 108,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/7645508
St.-Gallus-Apotheke, Bodnegger Straße 4,
88287 Grünkraut, Tel.-Nr. 0751/791220
Stadt-Apotheke, Friedhofstraße 7,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/97960

Samstag

Rathaus-Apotheke, Tettninger Straße 355,
88214 Oberhofen, Tel.-Nr. 0751/6527550
Fürstliche Hof-Apotheke, Alttanner Straße 2,
88364 Wolfegg, Tel.-Nr. 07527/95110

Sonntag

Achtal-Apotheke, Ravensburger Straße 6,
88255 Baienfurt, Tel.-Nr. 0751/5069440

Montag

Aldorf-Apotheke, Zeppelinstraße 5,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/43799

Rathausplatz-Apotheke, Hauptstraße 66,
88326 Aulendorf, Tel.-Nr. 07525/60150

Dienstag

Dreiländer-Apotheke, Gottlieb-Daimler-Straße 2,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3665075
Schloss-Apotheke, Hauptstraße 53,
88326 Aulendorf, Tel.-Nr. 07525/923120

Mittwoch

Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/96866
Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 14, 88267 Vogt,
Tel.-Nr. 07529/974847

Donnerstag

Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/23860
Kur-Apotheke, Friedhofstraße 4,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524/5992

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag
Kleintierpraxis A. Kirsch (0751) 95884400
Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus, Schussenstraße 11 und sowie in der Zeppelinstraße 3 und 5 gelten folgende einheitliche Öffnungszeiten:

- Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils 9 bis 12 Uhr.
- Mittwoch 9 bis 13 Uhr.
- Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) sowie die **BürgerInfo** (Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30 Uhr geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt freitags geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit Fundamt hat zusätzlich am Nachmittag geöffnet:

- Montag 14 bis 16 Uhr.
- Dienstag 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bürgerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir, einen Termin zu vereinbaren. Für die Leistungen der Ausländerbehörde (Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen (Schussenstraße 11) benötigen Sie im Voraus einen Termin. Bitte nutzen Sie hierfür unseren Service und vereinbaren Sie mit wenigen Klicks online einen Termin unter www.stadt-weingarten.de/termine oder melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen Sachbearbeitung.

Telefonisch ist die Verwaltung erreichbar:

- Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr.
- Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr sowie
- Freitag 8 bis 12 Uhr.

Die **Tourist-Information** hat Montag bis Freitag von 9.30 bis 13 Uhr sowie donnerstags zusätzlich von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

HINWEISE DER VERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Die Stadt Weingarten veröffentlicht amtliche Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite www.stadt-weingarten.de. Sie können die jeweiligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmeldung unter 0751 / 405-0 einsehen.

Unter anderem finden Sie diese aktuellen Bekanntmachungen auf der Website:

- Satzung zur Erhebung einer Übernachtungssteuer
- Bebauungsplan BP 175 Klimaschutzzentrum Malerstraße

THEMEN DER WOCHE

EINLADUNG

Bürgerinfo zum geplanten Sanierungsgebiet „Untere Breite“

Die Stadtverwaltung und die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH laden alle Interessierten, Bewohner sowie Eigentümer am **Mittwoch, 1. Juli, um 18 Uhr zu einer Informationsveranstaltung zum geplanten Sanierungsgebiet „Untere Breite“ ein.**

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Mai 2026 den offiziellen Start der vorbereitenden Untersuchungen für das geplante Sanierungsgebiet „Untere Breite“ beschlossen. Für dieses Gebiet erhält die Stadt Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ im Rahmen der Städtebauförderung.

Die Stadt lädt herzlich zur Informationsveranstaltung am Mittwoch, 1. Juli, 18 Uhr, in den Gemeindesaal der Kirchengemeinde Heilig Geist, Keplerstraße 2-6, ein. An diesem Abend werden das Sanierungsgebiet vorgestellt, der Ablauf der vorbereitenden Untersuchungen erläutert sowie die nächsten Schritte und Ziele erklärt. Außerdem werden die Fördermöglichkeiten für

private Eigentümer im Gebiet vorgestellt. Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und eigene Anregungen einzubringen. Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung Weingarten und der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) begleiten die Veranstaltung und stehen für Fragen bereit. Im weiteren Verlauf der Untersuchungen werden Eigentümer von Grundstücken innerhalb des Gebiets sowie Bewohner und Gewerbetreibende innerhalb des Gebiets zudem die Gelegenheit erhalten, sich über einen Fragebogen aktiv zu beteiligen und weitere Anregungen einzubringen. Die Stadt freut sich auf eine rege Teilnahme und einen interessanten Austausch!

Text und Grafik: WHS



Das geplante Sanierungsgebiet.

ANKÜNDIGUNG

Geführter Kunstspaziergang von der Basilika in den Pavillon

Im Rahmen der Ausstellung von Christian Holze findet am **Sonntag, 28. Juni, ein geführter Kunstspaziergang von der Basilika in den Pavillon statt.**

Bei der Ausstellung RECTO VERSO mit Christian Holze im PAVILLON am schlossle handelt es sich um eine ortsspezifische Installation, bei der die Basilika eine wichtige Rolle spielt – nicht nur atmosphärisch, sondern ganz konkret: Die Art der Installation sowie die Präsentation der Arbeiten im Pavillon hängen mit der Baustellensituation in der Basilika zusammen. Es befinden sich Arbeiten in der Ausstellung, die einen direkten Bezug zur Basilika haben, und: Während der Ausstellung wird eine Skulptur von Christian Holze, die „Eightfold Pietà – Buried and Unearthed (2025)“, in der Basilika gezeigt. Dem wird beim Kunstspaziergang mit Sabine Sprinz auf den Grund gegangen. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Basilikavorplatz, die Kosten betragen 8 Euro pro Person inklusive Eintritt in den Pavillon.



Christian Holzes „Eightfold Pietà“.

Text und Bild: Sabine Sprinz

FINANZNOT

Kommune am Limit

Es ist fünf vor zwölf, die Finanzlage der Kommunen spitzt sich drastisch zu: Am Montag, 22. Juni, haben viele Städte und Gemeinden in der Region und ganz Deutschland ein Zeichen gesetzt, auch Weingarten: Um 11.55 Uhr wurden die Türen zu Rathaus und Amtshaus für fünf Minuten symbolisch verschlossen.

Die Lage ist dramatisch, die Botschaft klar: Die Kommunen in Baden-Württemberg und Deutschland sind am Limit. Als Teil der bundesweiten Protestaktion haben das Weingartener Rathaus und das Amtshaus am vergangenen Montag um fünf vor zwölf fünf Minuten lang symbolisch ihre Türen verschlossen – als Zeichen der Notwendigkeit grundlegender Reformen. So wurde sichtbar, was auf dem Spiel steht, wenn Aufgaben wachsen, aber die nötige Finanzierung ausbleibt: Sie entscheidet darüber, ob der Bus fährt, das Freibad offenbleibt, Klassenzimmer gut ausgestattet sind, die Bücherei zugänglich ist, das Passamt besetzt ist und der Spielplatz gepflegt wird. Kommunale Finanznot ist kein abstraktes Phänomen, sondern betrifft den Alltag aller Bürgerinnen und Bürger.

Unter den Hashtags #KommunenAmLimit und #RettetDieKommunen gibt

es auch im Internet eine Kampagne, die zeigen soll: Bund und Länder müssen handeln, damit der Staat vor Ort handlungsfähig bleibt. Weitere Hintergründe unter www.kommunenamlimit.de.



Protest vor dem Amtshaus: Die Stadtverwaltung macht auf die dramatische Lage aufmerksam.

Text: Carolin Schattmann
Bild: Sabrina Laux

Unterwegs zwischen Basilika, Natur und Stadtgeschichte

Der Sommer lädt dazu ein, die eigene Stadt und die Region neu zu entdecken. Ob barocke Pracht, spannende Stadtgeschichte, Naturerlebnisse oder besondere Einblicke hinter bekannte Fassaden – die Führungen in Weingarten bieten bis in den Herbst hinein abwechslungsreiche Erlebnisse für Einheimische und Gäste.

Zu den Höhepunkten der kommenden Wochen zählen die neue Führung „**Einzelhandel im Wandel der Zeit**“, die auf eine Zeitreise durch die Geschichte des Einkaufens hier in Weingarten mitnimmt, die beliebte Kostümführung „**Die Klosterbäckerin**“ sowie der wasserbauhistorische Wanderweg entlang des **Stillen Bachs**, einem der ältesten Kanalsysteme Deutschlands.

Familien dürfen sich zudem auf eine spannende Schatzsuche und weitere Angebote für Groß und Klein freuen.

Die nächsten öffentlichen Führungen:

- **Samstag, 27. Juni | Einzelhandel im Wandel der Zeit** 10 Uhr | Treffpunkt: Tourist-Information | 5 Euro
- **Sonntag, 28. Juni | Kunstspaziergang RECTO VERSO** 14 Uhr | Treffpunkt: Basilikavorplatz | 8 Euro

- **Sonntag, 28. Juni | Orgelführung „Des Klosters Orgel“** 16.30 Uhr | Treffpunkt: Vorhalle der Basilika | Reservierung erforderlich

- **Samstag, 4. Juli | Der Kreuzbergfriedhof** 10 Uhr | Treffpunkt: Eingang Kreuzbergfriedhof | 5 Euro

- **Sonntag, 5. Juli | Öffentliche Basilikaführung** 14.30 Uhr | Treffpunkt: Basilikavorplatz | Spende zugunsten der Basilika

Tickets für die Stadtführungen sind – sofern nicht anders angegeben – über reservix.de, in der **Tourist-Information am Münsterplatz** oder direkt bei den Stadtführerinnen und Stadtführern erhältlich.

Darüber hinaus können sämtliche Führungen auch individuell als **Gruppenführungen** gebucht werden – beispielsweise für Vereine, Familienfeiern, Betriebsausflüge oder Gästegruppen. Inhalte und Schwerpunkte lassen sich



flexibel an die Wünsche der Gruppe anpassen.

Weitere Informationen gibt es unter www.stadt-weingarten.de oder in der

Tourist-Information Weingarten.

Text: Selina Müller

Bild: Stadtverwaltung Weingarten

STADTMARKETING

Sport im Stadtgarten: Fit durch den Sommer

Die **Outdoor-Fitness-Reihe „Sport im Stadtgarten“** des Stadtmarketing Weingarten läuft auf vollen Touren!

Woche für Woche verwandelt sich der Stadtgarten in eine grüne Freiluft-Sporthalle, in der Weingartener jeden Alters und Fitnesslevels gemeinsam aktiv werden. Das Beste daran: Alle teilnehmenden Institutionen und Sportstudios stellen ihre Kurse vollständig kostenfrei zur Verfügung – ohne Anmeldung, ohne Hürden, einfach vorbeikommen und mitmachen.

In der kommenden Woche stehen gleich zwei abwechslungsreiche Angebote auf dem Programm:

Am Dienstag, 30. Juni, um 18.30 Uhr bringt BodyFit mit einem Tabata-Training die Pulsuhr zum Glühen – das hochintensive Intervallformat ist ideal

für alle, die in kurzer Zeit viel bewegen wollen. Am Donnerstag, 2. Juli, um 10 Uhr lädt die Bürgerstiftung Weingarten zum bewährten Fit mit dem Bewegungsparcours ein – abwechslungsreich, gemeinschaftlich und für alle Fitnesslevels geeignet.

Aktuelle Termine gibt es auf Instagram unter [@weingarten.erleben](https://www.instagram.com/weingarten.erleben) sowie im WhatsApp-Kanal zu Sport im Stadtgarten. Das vollständige Programm bis Ende Juli ist unter weingarten-in.de abrufbar.

Text und Bild: Stadtmarketing Weingarten



AMT FÜR KULTUR UND TOURISMUS

Geänderte Öffnungszeiten der Tourist-Info

Aufgrund personeller Engpässe muss die **Tourist-Info am Münsterplatz** ihre Öffnungszeiten vorübergehend einschränken.

Bis einschließlich 17. Juli gelten folgende Öffnungszeiten:

- Montag bis Freitag: 9.30 bis 13 Uhr
- Donnerstag zusätzlich: 14 bis 17 Uhr

Das **Weingartener Gutscheinkärtle** ist weiterhin bei der Volksbank in der Kirchstraße, bei Optik Scheffold in der Karlstraße sowie für Kundinnen und Kunden der Kreissparkasse in den Filialen in der Liebfrauenstraße und der Maybachstraße erhältlich.

Führungsanfragen können jederzeit per E-Mail an akt@weingarten.de gerichtet werden. Der Flyer mit der Übersicht aller Führungen ist auf der städtischen Homepage verfügbar. Tickets für Führungen sind jederzeit online über reservix.de erhältlich.

Das **Abonnement für die Weingartener Spielzeit 2026/27** kann per E-Mail, während der Öffnungszeiten telefonisch oder vor Ort in der Tourist-Info

beantragt werden. Der freie Verkauf für die Weingartener Spielzeit startet am 6. Juli. Einzelkarten können ab diesem Zeitpunkt sowohl in der Tourist-Info als auch online über reservix.de erworben werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.



Text: Dr. Peter Hellmig

Bild: Stadt Weingarten

Supersamstag „Varieté“: Weingarten zeigt sich vielfältig und lebendig

Bei hochsommerlichen Temperaturen verwandelte sich die Innenstadt am vergangenen Samstag wieder in eine große Erlebnisbühne. Der Supersamstag „Varieté“ lockte zahlreiche Besucher auf den Münsterplatz, den Löwenplatz sowie in die Karlstraße und das Bärenhölle und bot ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie.

Von Tanz und Live-Musik über Zauberei, Seifenblasenshows und Stelzenläufer bis hin zu zahlreichen Mitmachangeboten war in der Innenstadt den ganzen Tag über viel geboten. Auch Familien kamen auf ihre Kosten: Hüpfburg, Kinderschminken, Kinderkarussell und der große Sandkasten auf dem Löwenplatz sorgten für viele strahlende Gesichter.

Der Einzelhandel präsentierte sich einmal mehr als starker Partner des Supersamstags. Die beliebte Zaubertütenaktion, attraktive Angebote und verlängerte Öffnungszeiten bis 22 Uhr luden zum Bummeln und Einkaufen ein. Passend zur Fußball-WM sorgten zudem verschiedene Fanaktionen und passende Artikel in den Geschäften für zusätzliche Begeisterung.

Der Tag stellte alle Beteiligten aller-

dings auch vor besondere Herausforderungen. Die sommerliche Hitze war zeitweise kaum auszuhalten. Insgesamt 43 Sonnenschirme wurden im Veranstaltungsbereich aufgestellt – und dennoch hätte man an diesem Tag gut und gerne noch mehr Schattenplätze schaffen können. Gerade in der Mittagszeit zog es viele Besucher verständlicherweise eher ins Freibad, an schattige Plätze oder nach Hause.

Umso schöner war es zu sehen, dass die Stimmung von morgens bis abends positiv blieb. Die Künstler auf den Bühnen gaben trotz der hohen Temperaturen ihr Bestes, die lokale Gastronomie sorgte für Erfrischungen und überall in der Innenstadt fanden sich Menschen, die das vielfältige Angebot genossen. Dabei zeigte sich einmal mehr, wie viel Weingarten an einem einzigen Tag zu

bieten hat. Ob Innenstadt, Freibad oder Stadion – überall war etwas los und überall trafen sich Menschen.

Bis in die Abendstunden hinein herrschte eine besondere Atmosphäre. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, anschließend die Kunst- und Museumsnacht zu besuchen, das Public Viewing der Begegnung Deutschland gegen die Elfenbeinküste zu verfolgen oder die Charity Fight & Music Night im TeleData-Stadion zu erleben. Der Sieg der deutschen Mannschaft rundete diesen abwechslungsreichen Sommertag schließlich perfekt ab.

Die Stadtmarketing GmbH bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, Künstlern, Einzelhändlern, Gastronomen, Sponsoren, Helfern und vor allem bei den zahlreichen Besuchern, die die Veranstaltungen in Weingarten immer

wieder durch ihr Kommen bereichern. Nach dem Supersamstag ist vor dem Supersamstag: Im September wartet die nächste Veranstaltung des Stadtmarketings. Beim Supersamstag Herbst am 26. September dürfen sich die Besucher auf die große Kinderolympiade freuen, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum feiert und noch durch ein „Herbstmärkte“ ergänzt wird.



Text und Bild: Stadtmarketing

GEISTLICHES WORT

Die Seele bringt er mir zurück

Ich bin langsam. Oft wie eine Schnecke. So fühle ich mich jedenfalls immer wieder. Ich kann nicht einfach alles gleichzeitig machen. Multitasking ist schwierig. Und auch wenn im nächsten Atemzug das Folgende kommt und in schnellem Ablauf es so weitergeht, explodiert bald mein Kopf und ich mache Fehler über Fehler. Da kommt meine Seele nicht mehr nach. Ich brauche Pausen, Ruhezeiten, Stille, einen langen Spaziergang dazwischen. So wie in der Geschichte, die von einem Indianer erzählt, der eine Reise mit dem Zug macht. Als der Zug hält, steigt er aus und legt sich auf den Boden. Als er nach dem Warum gefragt wird, antwortet er: „Ich muss warten, bis meine Seele nachkommt.“

Beten und Mediation helfen mir gleichfalls, meinen Kopf frei zu bekommen, mich wieder zu finden. Das Gebet von Michelle Engel berührt mich. Wenn ich so bete, kann ich loslassen, an Gott abgeben und wieder freier atmen – wie es im dritten Vers von Psalm 23 in der Übersetzung von Martin Buber heißt: „Die Seele bringt er mir zurück.“

Gott,
manchmal wird mir alles zu viel.
Die Termine, die Erwartungen,
die Stimmen um mich herum –
und auch das in mir:
Unruhe, Gereiztheit, schnelle Urteile.
Dann merke ich, wie eng es in mir wird.
Wie wenig Geduld ich habe.
Wie schnell mich andere nerven.
Und ich erschrecke darüber,
weil ich doch eigentlich anders sein möchte.
Schenke mir in solchen Momenten Ruhe.
Nicht erst, wenn alles geschafft ist,
sondern mitten im Alltag.
Hilf mir, mir Freiräume zu nehmen,
ohne schlechtes Gewissen.
Zeiten, in denen ich nichts leisten muss.
In denen ich einfach da sein darf.
Bewahre mein Herz davor,
hart zu werden.
Wenn ich überfordert bin,
lass mich nicht ungerecht werden.
Wenn ich müde bin,
lass mich milde bleiben
– mit mir selbst
und mit anderen –,
erinnere mich daran,
dass ich nicht alles tragen muss.
Dass ich nicht allen Erwartungen

entsprechen muss.
Dass ich bei dir einfach sein darf.
Lass in mir wieder wachsen,
was gut ist:
Geduld.
Freundlichkeit.
Weite im Herzen.
Und wenn ich mich selbst verliere,
hol mich sanft zurück zu mir –
und zu dir.
Amen

Text: Pastoralreferentin Carolin Augé,
Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten
Gebet: Michelle Engel, „Fregels“, Instagram: diokirche_krefeld, in: Pfarrbriefservice.de
Bild: schnecke-auf-ihrem-weg_by_Bistum-Mainz_pbs.jpg

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 10.



HOCHSCHULSTADT

HOCHSCHULSTADT
WEINGARTEN

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Veranstaltungshinweise

Veranstaltungen, bei denen Bürgerinnen und Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

Forum Regionalität am 1. Juli

Die Pädagogische Hochschule lädt am Mittwoch, 1. Juli, um 18 Uhr zur Ringvorlesung „Forum Regionalität“ des Zentrums für Regionalforschung ein. Referentin des Vortrags „Hüter der Vielfalt: Überlegungen zu Relevanz und Potenzialen des immateri-

ellen Kulturerbes für eine nachhaltige Entwicklung“ ist Ricarda Schmidt, klassische Archäologin und Expertin für Kulturerbe.

Sie ist seit 2010 international in Beratungs- und Forschungsprojekten tätig. Ihre Schwerpunkte liegen im bäuer-

lichen und biokulturellen Erbe sowie im Zusammenhang von Kulturerbe und Nachhaltigkeit. Ihr Vortrag, der im Festsaal des Schlossbaus (1. OG) stattfindet, zeigt am Beispiel der Grenzregion Vinschgau-Untere Engadin-Val Müstair, wie lebendiges Kulturerbe

kulturelle und biologische Vielfalt verbindet. Engagierte „Hüter“ bewahren traditionelles Wissen und setzen damit Impulse für nachhaltige Entwicklung und regionale Identität.

Der Eintritt ist frei.

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

Kooperation und „Double Degree“

Am Montag, 15. Juni, hat die Hochschule Ravensburg-Weingarten (RWU) Kooperationsverträge mit zwei Universitäten unterschrieben. Vertreterinnen und Vertreter des Sirindhorn International Institute of Technology aus Thailand (SIIT) und des Japan Advanced Institute of Science and Technology aus Japan (JAIST) waren zu Gast auf dem Campus. Unter anderem waren der Rektor des SIIT, Professor Dr. Kriengsak Panuwatwanich, sowie die Initiatorin der Partnerschaft, Professorin Dr. Waree Kongprawechon, vor Ort. Das SIIT ist bereits ein langjähriger und geschätzter Partner der RWU. Der Besuch diente zum einen der Vertiefung und Festigung der bestehenden Kooperation. Zum anderen unterzeich-

neten die beiden Hochschulen an dem Tag zwei Double-Degree-Abkommen. Studierende der RWU des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen sowie des Masterstudiengangs Technik-Management & Optimierung können in Zukunft im Rahmen eines Auslandsstudiums am SIIT einen doppelten Abschluss erlangen. Gleiches gilt andersherum. Das JAIST ist der RWU 2025 als langjähriger Partner des SIIT vorgestellt worden. Nun haben die japanische Universität und die RWU einen Kooperationsvertrag für den Austausch von Studierenden im Master unterzeichnet. Im Beisein von OB Clemens Moll verewigten die Gäste sich im Goldenen Buch der Stadt Weingarten.



Mit Kooperationsverträgen festigt die RWU ihre internationalen Partnerschaften.

75 Absolvierende und zwei Preise

75 Studierende der Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege haben in diesem Sommersemester ihren Abschluss an der RWU gemacht. Bei der Abschlussfeier am 12. Juni erhielten die Absolvierenden ihre Bachelor- oder Masterurkunden in den Studiengängen Soziale Arbeit, Pflege, Gesundheitsökonomie, Angewandte Psychologie, Angewandte Gesundheitswissenschaft sowie Soziale Arbeit und Teilhabe. Professorin Dr. Barbara Niersbach, Prorektorin für Forschung, Internationales und Transfer, gratulierte den Absolvierenden im Namen des Rektorats und betonte die gesellschaftliche Relevanz der Fakultät sowie die soziale Verantwortung, die ihre Absolvierenden in Zukunft tragen werden. Professorin Dr. Anja Klimsa, Dekanin der Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege, sagte in ihrer Rede: „Es braucht das Zwischenmenschliche, sonst fällt eine Gesellschaft auseinander.“ Neben den Urkunden wurden auch zwei Preise verliehen. Rita Kassel (Bachelorstudiengang Soziale Arbeit) erhielt

eine Auszeichnung vom Landkreis Ravensburg für ihre Abschlussarbeit über Diskriminierung und Einsamkeit von Trans*Personen. Diese überreichte ihr Petra Lill, Sozialdezernentin des Landkreises. Außerdem überreichte OB Clemens Moll dem Absolventen Harry Heinrich einen Preis für dessen Masterarbeit im Studiengang Soziale Arbeit und Teilhabe. In dieser hatte Heinrich erforscht, wie die Themen Armut und soziale Ausgrenzung auf der Plattform X ausgehandelt werden.



Glückwunsch!

Bilder: Caroline Kolb

Sämtliche Texte wurden durch die Pressestellen der Hochschulen sowie die Verfassten Studierendenschaften zur Verfügung gestellt und für die Veröffentlichung redaktionell verändert.

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 29. Juni

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am Montag, 29. Juni, ab 15 Uhr im großen Sitzungssaal (Amtshaus, Kirchstraße 2, 1. OG) statt.

Auf der Tagesordnung der kommenden Gemeinderatssitzung stehen unter anderem die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans 2040 sowie des Landschaftsplans mit dem Beschluss über den Vorentwurf.

Weitere Themen sind die Vergabe erster Bauleistungen für den ersten Bauabschnitt des Freibads, der aktuelle Stand der Haushaltsverbesserungen sowie die Beratung und Festlegung des Grundsteuerhebesatzes ab dem

Jahr 2027. Auch die Bedarfsplanung für die Kindertagesstätten 2026/2027, die Anpassung der Elternbeiträge sowie neue Verträge mit den kirchlichen und diakonischen Trägern stehen zur Entscheidung an. Der Gemeinderat befasst sich außerdem mit der Einrichtung einer Projektstelle „Eltern stärken – Lernen fördern“ an der Volkshochschule Weingarten sowie mit der Fortführung des Integrationsmanagements und weiterer Angebote im Integrationszentrum Weingarten.

Im Bereich der städtischen Beteiligungen und Eigenbetriebe stehen mehrere Jahresabschlüsse sowie die Bestellung des Abschlussprüfers für die Stadtwerke Weingarten auf der Tagesordnung. Zudem wird über eine mittelbare Beteiligung der Stadt über die Technischen Werke Schussental beraten.

Weitere Beschlüsse betreffen die Tarife im Stadtbus Ravensburg-Weingarten ab August 2026 sowie die Auflösung der stadtbus Ravensburg Weingarten GmbH.

Neben den hier aufgeführten Punkten stehen in der öffentlichen Sitzung weitere spannende Themen zur Beratung und Entscheidung auf der Tagesordnung. Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinfoportal unter <https://ratsinfo.stadt-weingarten.de> zu finden.

Text: Geschäftsstelle Gremien

Die Beschlüsse finden Sie im Nachgang der Sitzung online im digitalen Bürgerportal unter <https://ratsinfo.stadt-weingarten.de>.

AUS DEN FRAKTIONEN

CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

Mutig in alle Richtungen!

Immer wieder müssen Angebote erprobt werden. Nur so kommt man auch zu guten Lösungen für die Zukunft. Wenn etwas aber nicht funktioniert, dann muss vor allem der Mut da sein, Experimente auch wieder zu beenden.

Im Bereich der Mobilität war die politische Großwetterlage der Vergangenheit auf Experimente ausgelegt. Bereits im Vorgriff auf den Klimamobilitätsplan wurde vieles unternommen und die Diskussionen um dieses Planwerk sind zumindest in der Kommunalpolitik noch nicht vergessen. Auch Weingarten hat von verschiedenen Erprobungen profitiert – vom Verleihradsystem der TWS, dem Rufbus der RAB und später auch vom MOBI-On-Demand-Bus. Alle Projekte sind verheißungsvoll gestartet, wurden dann sehr überschaubar angenommen, waren im Betrieb aufwändig und werden nun beendet. Aktuell hat

die Verwaltung darüber informiert, den Betrieb des MOBI-On-Demand-Busses auf der Gemarkung Weingarten im Jahr 2026 auslaufen zu lassen. Der Betrieb ist sehr unwirtschaftlich. Vor allem das Gebiet rund um den Vorderen Ochsen sollte von dem, mittels App zu buchenden Angebot profitieren und gut an den ÖPNV angebunden werden. Die Idee war gut und erschien nach dem Wegfall der Buslinie in diesem Bereich auch als sinnvoll. Auch das Vorhaben, sich an das in Ravensburg vorhandene System anzuschließen, gab Hoffnung auf Erfolge. Im vergangenen Jahr wurden aber gerade mal 1.265 Fahrgäste befördert.

Daraus resultieren dann Kosten von 40 Euro pro Fahrgast. Das ist wiederum eine Größenordnung, die auch bei abgeschafften Buslinien aufgetaucht ist und als unverhältnismäßig gewertet werden muss.

Für uns als CDU-Fraktion ist wichtig, dass wir die Mittel vernünftig einsetzen. Daher haben wir immer wieder die Prüfung der Pilotprojekte angemahnt. Wir sind nicht pauschal gegen das Ausprobieren, aber auch nicht für Mittelverschwendung. Ab dem kommenden Jahr muss die Stadt sowieso erheblich mehr für den ÖPNV aufwenden als bisher. Dann kommt die Gemeinwirt-

schaftlichkeit für den Busverkehr. Auch hier haben wir als CDU-Fraktion uns der Sache nicht verweigert, sondern erfolgreich einen Kostendeckel eingefordert. Immer weitere Kostenaufwächse gibt der Haushalt nicht her und nach dem Stand der aktuellen Planungen wird es weiterhin ein sehr gutes Angebot an Linienbussen im Stadtverkehr geben und an verschiedenen Stellen sogar Verbesserungen. Hier sind die Geldmittel dann mit Sicherheit besser eingesetzt!

Text: Martin Winkler für die CDU-Fraktion

Die Statements geben die Meinung der jeweiligen Fraktionen und nicht die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wider. Herausgeber und Redaktion übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der jeweiligen Beiträge.

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Öschweg

Maßnahme: Vollsperrung
Anlass: Umbau Geh- und Radweg
Zeitraum: bis 26. Juni 2026

Straße: Waldseer Straße – Ravensburger Straße – Bergstraße – Burachstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Geh- und Radwegs
Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: 29. Juni bis 24. Juli 2026

Straße: Gerberstraße 13

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Gerüststellung für Malerarbeiten
Zeitraum: 30. Juni bis 12. Juli 2026

Straße: Immergrünweg 24

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn + Halteverbot
Anlass: Kanal HA erstellen
Zeitraum: 30. Juni bis 24. Juli 2026

Straße: Kirchstraße 7 / Zeppelinstraße

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Gerüstsicherung
Zeitraum: bis 30. Juni 2026

Straße: Gartenstraße 25

Maßnahme: Absolutes Halteverbot
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 30. Juni 2026

Straße: Altdorfstraße 11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg, Halteverbot
Anlass: Rückbau Gebäude
Zeitraum: bis 30. Juni 2026

Straße: Gehweg ggü. Talstraße 33

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Baustelle Schacht
Zeitraum: bis 30. Juni 2026

Straße: Daimlerstraße 24

Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs

Anlass: Kabelverlegung für die TWS
Zeitraum: bis 2. Juli 2026

Straße: Finkenweg 2

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Erweiterung Neubau an Bestandsgebäude / Rohbauarbeiten
Zeitraum: bis 3. Juli 2026

Straße: Heinrich-Schatz-Straße + St.-Longinus-Straße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Tiefbau Breitbandausbau
Zeitraum: bis 3. Juli 2026

Straße: Maria-Eberhard-Weg 4

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 8. Juli 2026

Straße: Schlossergasse 11

Maßnahme: Geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 10. Juli 2026

Straße: Keltenstraße 17

Maßnahme: Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 15. Juli 2026

Straße: Gaußstraße – Hahnstraße – Krügerstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Geh- und Radwegs + Halteverbot
Anlass: Erneuerung Stromtrasse
Zeitraum: bis 16. Juli 2026

Straße: Bergstraße + Burachstraße + Lammstraße + Friedhofstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Tiefbau Breitbandausbau
Zeitraum: bis 17. Juli 2026

Straße: Schonisweilerstraße + Altdorfstraße + Lehenstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Tiefbau Breitbandausbau
Zeitraum: bis 17. Juli 2026

Straße: Robert-Koch-Weg + Burachstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Tiefbau Breitbandausbau
Zeitraum: bis 17. Juli 2026

Straße: Michael-Kraf-Straße 12

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 20. Juli 2026

Straße: Lehenstraße 22

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Baustelleneinrichtung
Zeitraum: bis 20. Juli 2026

Straße: Fugelstraße 9-27

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs + Halteverbot
Anlass: Netzausbau – Erneuerung STB
Zeitraum: bis 31. Juli 2026

Straße: Altdorfstraße 11

Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Zufahrt zur Baustelle – Neubau Gehweg
Zeitraum: bis 31. August 2026

Straße: Isenbartstraße + Laurastraße + Mühlbachweg + Scherzachstraße + Schützenstraße + Seniorenweg + Sterngasse + Untere Gerbersteig + Wilhelmstraße + Zweierweg

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Halteverbot
Anlass: Kanalsanierung
Zeitraum: bis 5. September 2026

Straße: Welfenstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Halteverbot
Anlass: Aufbau Baukran und Lagerfläche Neubau Mehrfamilienhaus
Zeitraum: bis 30. September 2026

Straße: Ravensburger Straße 45

Maßnahme: Einspurige Fahrbahnsperrung mit Vollsperrung des Gehwegs / Fahrradverkehr
Anlass: Errichtung Studenten- und

Azubiwohnheim
Zeitraum: bis 23. Oktober 2026

Straße: Karlstraße 39

Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Gebäude- und Dachsanierung
Zeitraum: bis 30. November 2026

Straße: Gerbersteig 16 bis 5

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Einbahnstraßenregelung + neu: frei bis Schmidgasse (von der L317 kommend) + teilweise Gehwegsperrung + Sperrung des Radverkehrs
Anlass: Sanierung Klostermauer
Zeitraum: bis 18. Dezember 2026

Straße: Jakob-Reiner-Straße – vor C Gebäude Talschule

Maßnahme: Absolutes Halteverbot beidseitig
Zeitraum: bis 31. Dezember 2026 mit Zusatz „Montag bis Freitag 7-17 Uhr“

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 1

Maßnahme: Gesamtspernung des Gehwegs
Anlass: Rückbau der Bestandsbus-haltestelle
Zeitraum: bis 28. Januar 2028

Straße: Abt-Hyller-Straße

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Neubaumaßnahme der Martinshöfe
Zeitraum: bis 31. Dezember 2029

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt.

Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen) können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlore-

nen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Außerdem können Sie sich informieren, welcher Gegenstand bei uns im Fundamt in Weingarten abgegeben

worden ist. Unter dem abgebildeten QR-Code gelangen Sie zur übersichtlichen Liste. Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten



BÜRGERSERVICE- UND ORDNUNGSWESEN

Mobile Geschwindigkeitsmessungen

März 2026					
	Straße	Anzahl der gemessenen Fahrzeuge	Anzahl der Überschreitungen	Tempolimit	Höchste Geschwindigkeit
1	Asamstraße	37	26	10	42
2	Ortliebs	2819	137	50	83
3	Trauben K7949	1313	17	50	80
4	Waldseer Straße	2565	20	50	75
5	Ettishofer Straße	1168	12	70	103

April 2026					
	Straße	Anzahl der gemessenen Fahrzeuge	Anzahl der Überschreitungen	Tempolimit	Höchste Geschwindigkeit
1	Schonisweilerstraße	115	3	30	40
2	Baienfurter Straße	366	41	30	64
3	Trauben	711	10	50	68
4	Untere Gerbersteig	871	53	30	51
5	Asamstraße	110	54	10	36

Mai 2026					
	Straße	Anzahl der gemessenen Fahrzeuge	Anzahl der Überschreitungen	Tempolimit	Höchste Geschwindigkeit
1	Alemannenstraße	173	4	30	45
2	Scherzachstraße	2196	62	30	58
3	Bahnhofstraße	1904	1	50	61
4	Boschstraße	172	3	30	41
5	Laurastraße	261	8	50	63

Hinweis:

Die oben dargestellten Zahlen stellen lediglich einen Auszug der durchgeführten Geschwindigkeitsmessungen in den oben genannten Monaten dar.

Text: Bürgerservice- und Ordnungswesen

Straßenreinigungstermine Sommer 2026

An zehn Tagen im Juni und Juli wird die Straßenreinigung in Weingarten durchgeführt. Wir bitten alle Autobesitzer, ihre Fahrzeuge an den Reinigungstagen möglichst nicht in den betroffenen Bezirken abzustellen, da ansonsten eine Reinigung nicht möglich ist.

Die Straßenreinigung findet an folgenden Tagen statt:

Bezirk I – 29.06. + 30.06.2026

westliche Ravensburger Straße zwischen Ulmer Straße und Abt-Hyller-Straße

Bezirk II – 01.07. + 02.07.2026

westliche Waldseer Straße zwischen Abt-Hyller-Straße und Aulendorfer Straße / Althausen Straße

Bezirk III – 06.07. + 07.07.2026

östliche Waldseer Straße bis Doggenriedstraße zwischen Schussenstraße / Konrad-Huber-Straße und Ortsgrenze Baienfurt

Bezirk IV – 08.07. + 09.07.2026

östliche Waldseer Straße / Ravensburger Straße bis Gerbersteig zwischen Konrad-Huber- / St.-Longinus-Straße und Ortsgrenze Ravensburg

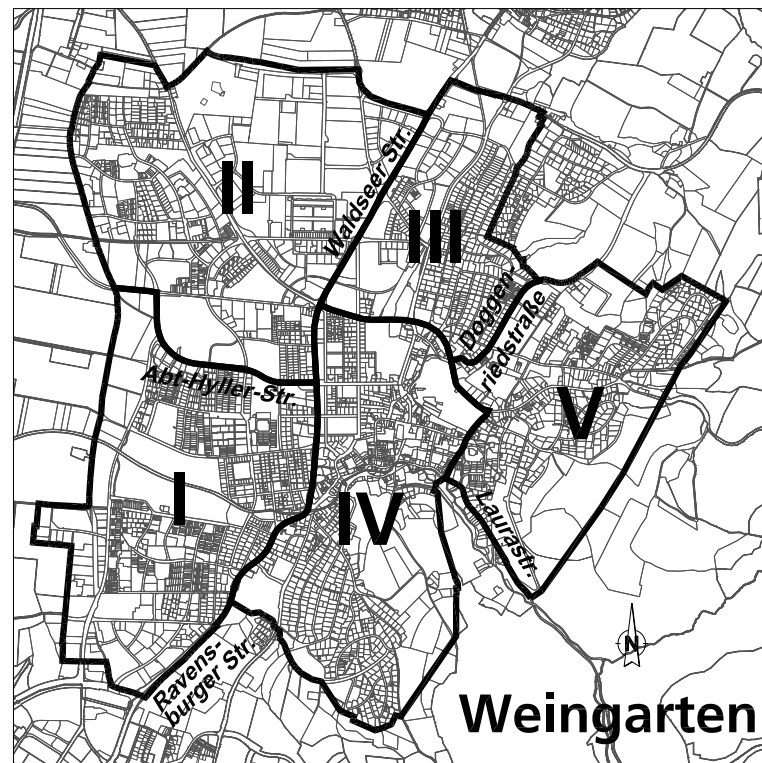
Bezirk V – 03.07. + 10.07.2026

östliche Doggenriedstraße / St.-Longinus-Straße / Gerbersteig bis Freibad

Nähere Informationen unter www.stadt-weingarten.de/stadtreinigung

Text: Desiree Hüttel

Grafik: Stadtverwaltung Weingarten



KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 27. Juni, Hl. Cyrill

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

16 Uhr Hl. Geist: Eucharistiefeier, gestaltet als Familiengottesdienst mit dem Chor „Die Stimmbänder“; anschließend „Sommerhock“ (siehe Flyer)

Sonntag, 28. Juni, Hochfest Hl. Petrus und Hl. Paulus

9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier, der Basilikachor singt die Missa Papae Marcelli und Tu es Petrus von G. P. da Palestrina

10.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier

10.30 Uhr Basilika: Krabbelgottesdienst (Klosterhof)

11.30 Uhr Basilika: Tauffeier von Elajas Pechaigner, Nora Wach und Jan Weber

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

Dienstag, 30. Juni

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 1. Juli

16 Uhr Haus Judith: Eucharistiefeier

Donnerstag, 2. Juli, Fest Mariä Heimsuchung

11 Uhr Basilika: Andacht zum 100. Geburtstag von Elisabeth Nagel

18.30 Uhr Basilika: Taizé-Singen im Kreuzgang

Freitag, 3. Juli, Hl. Apostel Thomas

8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 4. Juli, Hl. Ulrich

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

15 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag

Sonntag, 5. Juli, Heilig-Blut-Fest / 14. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Basilika: Festgottesdienst mit Pater Hubert Veese und den Standartenabteilungen der Blutreitergruppen. Musikalisch gestaltet vom Bläserensemble „Young Brass“ und dem Basilikachor. Dieser singt Chormusik aus dem Kloster Weingarten. Anschließend Bewirtung durch die Blutfreitagsgemeinschaft mit Mittagstisch im Klostergarten.

10.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18 Uhr (Marienkapelle)

St. Maria: dienstags

(für den Frieden) 17.50 Uhr

Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

Vom 27.06. bis 04.07.: Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0176 / 215 677 19

MESSINTENTIONEN

Basilika:

So., 28.06.: Gedenken für Kurt Schattmaier.

Fr., 03.07.: Gedenken für Helmut, Edith und Michael Zimmermann.

St. Maria:

So., 28.06.: Gedenken für Rita Biehler.

Hl. Geist:

Sa., 27.06.: Gedenken für Paul Rentmeister.

Eröffnung der Firmvorbereitung



Die Firmvorbereitung hat mit einem gemeinsamen Gottesdienst und einem Stehempfang in Heilig Geist angefangen. 50 Jugendliche haben sich angemeldet und werden nun in fünf Firmgruppen auf die Firmung vorbereitet.

Herzlichen Dank an alle Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, die die Jugendlichen mit Freude und Engagement begleiten. Gottes Segen den Jugendlichen auf ihrem Weg hin zur Firmung!

Text und Bild: Carolin Augé

Tauftermine ab September 2026

Ort	Tag	Datum	Uhrzeit	Taufkatechese, jeweils 16.30 Uhr
St. Maria	So.	06.09.2026	11.45 Uhr	Freitag, 28.08.2026
Basilika	So.	20.09.2026	11.45 Uhr	Freitag, 18.09.2026
St. Maria	So.	18.10.2026	10.30 Uhr	Freitag, 09.10.2026
Basilika	So.	25.10.2026	11.45 Uhr	Freitag, 16.10.2026
St. Maria	So.	22.11.2026	11.45 Uhr	Freitag, 13.11.2026

Bitte beachten Sie, dass Sie auch den Termin für das Taufgespräch einhalten können.

Haushaltspläne 2025/2026

Die Haushaltspläne 2025/2026 der Kirchengemeinden St. Martin, St. Maria, Hl. Geist und der Gesamtkirchpflege

sind bis zum 3. Juli im jeweiligen Pfarrbüro und im Büro der Gesamtkirchpflege zu den Öffnungszeiten einsehbar.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

„Bibel-Teilen“

Das nächste Treffen ist am Sonntag, 28. Juni, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria.

Interessierte sind wie immer herzlich willkommen! Weitere Informationen siehe Aushang in den Kirchen, sowie Gotteslob Nr. 1.4 (Seite 28 f.)

S. Küster, D. Patzelt, A. Scherbel
Bild: Friedbert Simon in Pfarrbriefservice.de





MA(H)L ZEIT

EINFACH ESSEN - SICH BEGEGNEN

Essensausgabe von 12.00-13.00 Uhr

Speiseplan für Juli 2026

01.07.: Gefüllte Paprika mit Tzatziki & Salat

08.07.: Ratatouille mit Bulgur & Kräuter-Quark-Dip

15.07.: Auberginenkebab mit Reis & Salat*

22.07.: Bolognese mit Nudeln & Salat

29.07.: Hähnchenschlegel mit Kartoffeln & Salat

Sommerpause im August!





*glutenfrei

Herzlich willkommen!!

GEMEINDEFEST HEILIG GEIST

SAMSTAG, 27. JUNI 2026
ab 16:00 Uhr
im Innenhof Hl. Geist

Familiengottesdienst mit Kinderchor
Sommerhock mit Dinnete
Spiel und Spaß für Kinder



Bei Regen in Kirche und Gemeindehaus

Krabbelgottesdienst
in St. Martin Weingarten

Sonntag
28.06.2026
10:30 Uhr

Thema:
Gottes Liebe ist wie die Sonne

Bei Sonne unterm Baum,
bei Regen drinnen
(erster Torbogen links oder rechts)

Wir wollen danach picknicken.
Bringt doch etwas für alle mit!

Picknickdecke und Taufstein nicht vergessen!

Für Kinder von 0-3

Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten

Die Gabler-Orgel der Basilika — Orgelführung

An folgenden Sonntagen finden die öffentlichen Führungen zur Gablerorgel, jeweils um 16.30 Uhr, statt:

28. Juni, 19. Juli und 26. Juli.

Hierfür ist eine Reservierung erforderlich. Sie können sich über unsere Homepage www.katholisch-weingarten.de/fuehrungen anmelden.

Treffpunkt: Vorhalle der Basilika,

Maximale Teilnehmerzahl: 24,

Dauer: 60 Minuten,

Preis: Spende zugunsten der Basilika.



Bild: Pfarrgemeinde

WEITERE INFORMATIONEN

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13,
Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Pfarrer Franklin, Telefon: 0155/10400900,
Mail: franklin.pottanickal@drs.de
Carolin Augé, Pastoralreferentin, Telefon: 561774-34,
Mail: carolin.auge@drs.de
Sonja Blattner, Referentin für Engagemententwicklung, Telefon: 56127-18,
Mail: sonja.blattner@drs.de
Monika Gröber, Gemeindeferentin, Telefon: 56127-14,
Mail: monika.groeber@drs.de
Christiane Schupp, Pastoralreferentin, Telefon: 56127-16,
Mail: christiane.schupp@drs.de
Claudia Weidenbach, Kinder- und Familienreferentin, Telefon: 56127-16,
Mail: claudia.weidenbach@drs.de

Taizé-Singen im Kreuzgang

Am Donnerstag, 2. Juli, 18.30 Uhr (Eingang über das Pfarrbüro St. Martin).

Den Alltag unterbrechen, zur Ruhe kommen, Kraft tanken.

Im Mittelpunkt unserer Andacht stehen die mehrstimmigen Taizé-Gesänge, verbunden mit kurzen Bibeltexten, Fürbittgebet und Stille.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Bereits ab 17.45 Uhr werden vor Ort die Lieder angesungen.

Die nächsten Termine für unser Taizé-Singen sind Donnerstag, 3. September und 5. November.



Bild: Pfarrgemeinde

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 56127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage.)

Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr.
Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr

St. Maria / Hl. Geist

St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0, Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Kath. Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 56127-25, Mail: GKG.Weingarten@kpfl.drs.de



Kuchenspenden Heilig-Blut-Fest am 5. Juli

Für die Kuchentheke freuen wir uns über Spenden. Diese können ab 8.30 Uhr im Klostergarten abgegeben werden.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



27. Juni, Samstag
10.30 Uhr Tauffest, Rössler-Weiher
 (Pfr. Gamerdinger / Pfr. Erstling), sie-

ben Kinder von sechs Familien werden in einem Open-Air-Gottesdienst getauft

28. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst, Stadtkirche
 (Pfr. Gamerdinger)

5. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche (Pfrin. Ulmer)

10.45 Uhr Treffpunkt-Gottesdienst, Berg (Pfr. Erstling / NN kath), mit dem Posaunenchor

14 Uhr Taufgottesdienst, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Chöre und Musikgruppen

Die regelmäßigen Chöre und Musikgruppen unserer Kirchengemeinde treffen sich meist wöchentlich (außer in den Ferien) zu Proben im Martin-Luther-Gemeindehaus.

Sie können gerne noch mitmachen und sind herzlich willkommen! Unsere Chorleiterinnen und -leiter beraten Sie gerne.

Kinderchor: Proben mittwochs, 16.45 bis 17.45 Uhr, Leitung: Andreas Schulz, Telefon 07345 / 238685

Jugendchor: Proben mittwochs, 18 bis 19 Uhr, Leitung: Andreas Schulz, Tele-

fon 07345 / 238685
Kantorei: Proben mittwochs, 20 Uhr, Leitung: Andreas Schulz, Telefon 07345 / 238685

Blockflötenquartett: Proben freitags, 10 Uhr, Leitung: Almut Kriebel, Telefon 0751 / 554279

Gospel Now: Proben donnerstags, 20 Uhr, Leitung: Ji-Young Kwak, Telefon

0177 / 1646719, jiyoung.kwak1219@gmail.com

Folklorespielkreis: Proben freitags, 20 Uhr, nach Vereinbarung. Leitung: Tilman und Inge Traut, Telefon 0751 / 46107, E-Mail: tilman.t@web.de

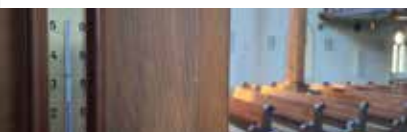
Kammermusikkreis: Freitags, 17.45 Uhr (ein- bis zweimal im Monat), Leitung: Marion Schöne, Telefon 0751 /

43527
Jugendbläser: Leitung: Ulrich Pfeifer, Telefon 0751 / 59029

Posaunenchor: Proben montags, 20.00 Uhr, Leitung: Viola Entner, Telefon 07502 / 913276

Jungbläser Erwachsene: Proben montags, 18.30 bis 19.30 Uhr, Leitung: Viola Entner, Telefon 07502 / 913276

Kühle Kirchen bieten Hitzeschutz



Die Evangelische Stadtkirche Weingarten, angenehm kühl.

Je heißer es wird, desto wertvoller sind kühle Orte mitten in der Innenstadt. Unsere Evangelische Stadtkirche steht am Verkehrskreisel in der Gartenstraße und ist jeden Tag von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Zur Erholung für der Seele kommt in heißen Tagen noch eine Erholung für

den Körper hinzu: Gerne können Sie in der Kirche sein und die angenehme Kühle, die Ruhe und die besondere Atmosphäre des Kirchenraums genießen. Die Stadtkirche und jede Kirche laden dazu ein, für einen Moment dem Alltag und der Hitze zu entfliehen, auszuruhen

oder neue Kraft zu schöpfen. „Kühle Kirche“ ist eine Aktion der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Text und Bild: Pfarrer Horst Gamerdinger

ANKÜNDIGUNGEN

Musik am Markttag

20 Minuten Musik und Gedanken auf den Weg.



An jedem ersten Mittwoch des Monats um 12 Uhr nach dem Mittagsläuten in der Evangelischen Stadtkirche. Der nächste Termin ist am 1. Juli mit dem Flötenensemble "In der Natur".

Paulus Oratorium – Kantorei

Die Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten lädt herzlich zum Konzert am Samstag, 27. Juni, um 19 Uhr in die Evangelische Stadtkirche Weingarten ein.

Musiziert wird das Paulus-Oratorium von Klaus Heizmann, welches wichtige Ereignisse und Stationen, sowie Aussprüche von Paulus verarbeitet. Neben der Kantorei werden auch der Kinderchor und der Jugendchor der evangelischen Kirchengemeinde, sowie Solisten und ein Orchester mitwirken. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Kantor A. Schulz



Bild: Evangelische Kirchengemeinde

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
 www.weingarten-evangelisch.de
 Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
 Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
 Pfarramt 1, Pfarrerin Eva Ulmer, Telefon 0751 / 48 843
 Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639
 Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

STÄDTEPARTNERSCHAFT

STÄDTEPARTNERSCHAFT BRON-WEINGARTEN

Auf dem Luftweg zur Städtefreundschaft

Besonderen Besuch durfte die Partnerschaftsgruppe Bron-Weingarten am vergangenen Sonntag begrüßen: Neun Gäste aus der französischen Partnerstadt Bron sowie aus der Region Lyon reisten mit vier Kleinflugzeugen an und landeten am Vormittag auf dem Flugplatz Leutkirch-Zeil.

Nach der Ankunft stand zunächst ein gemeinsames Mittagessen in der beliebten Fliegerkneipe auf dem Programm. Dort wurden die französischen Gäste von drei Vorstandsmitgliedern der Partnerschaftsgruppe willkommen geheißen und konnten sich in geselliger Runde auf das weitere Tagesprogramm einstimmen. Anschließend führte der Weg nach Weingarten. Ein Höhepunkt des Besuchs war die Besichtigung der Basilika, die in französischer Sprache angeboten wurde. Diese Aufgabe übernahm erneut unser langjähriges



Die Gäste aus Frankreich reisten mit Kleinflugzeugen an.

Mitglied Ilse Gaus, die mit ihrer fachkundigen und engagierten Führung die Besucherinnen und Besucher begeisterte. Nach einem Spaziergang durch die

Innenstadt bezogen die Gäste ihre Zimmer im Hotel Dormero. Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsames Abendessen im Restaurant Altdorfer

Hof, bei dem die deutsch-französischen Freundschaften weiter gepflegt und vertieft werden konnten. Bereits am Montagmorgen hoben die vier Maschinen wieder ab. Das nächste Ziel der französischen Fliegergruppe war Landshut. Der Besuch zeigte einmal mehr, wie lebendig die Städtepartnerschaft zwischen Bron und Weingarten ist und wie wertvoll die persönlichen Begegnungen für die deutsch-französische Verständigung bleiben.

Text und Bild: Ute Bauer

KULTUR

ALIBI - STUDENTISCHER KULTURVEREIN E.V.

Offene Lesebühne am 28. Juni Hall of Darkness am 3. Juli

Ganz egal ob du regelmäßig schreibst oder zum ersten Mal etwas vor Publikum vorlesen möchtest: Tagebucheinträge, Schmähedichte, Kassenzettel oder Kapitel deines eigenen Romans. Auf der alibi-Lesebühne ist Platz für deine Worte.

Zum gemütlichen Sonntagabend verwandelt sich das alibi in einen Ort für Geschichten. Das Prinzip ist schnell erklärt: Bei Kakao und Keksen begegnen wir Autorinnen und Autoren von heute und morgen. Moderator Kenny führt dabei mit Witz und Charme durch den Abend, begleitet das Publikum von Text zu Text und lädt zu spannenden Gesprächen, Nachfragen und Einbli-

cken hinter die Geschichten ein. Ob Lyrik, Kurzgeschichte, Traumbericht oder deine letzte E-Mail – alles ist willkommen. Und wer lieber zuhört, darf sich auf einen Abend voller spannender Stimmen freuen. Eintritt frei. Geöffnet ab 19 Uhr. Keine Anmeldung nötig. Wer etwas vortragen will, darf gerne eigene Texte mitbringen und spontan auftreten.

Die traditionelle Hall of Darkness geht in ihre nächste Runde.

Die schwarze Szene hat seit den späten 1980ern Anhänger und zahlreiche Veranstaltungen. In ihrer bald 40-jährigen Geschichte hat sie unterschiedlichste Kulturausprägungen hervorgebracht, angefangen bei eigener Musik, über eigene Mode bis hin zu Kunst in Printform. Das alibi bietet seit vielen Jahren für alle Fans eine verlässliche Bühne, um einen Abend lang komplett in Schwarz zu ver-

sinken. Hierfür wird am 3. Juli das alibi wieder abgedunkelt, aufwendig dekoriert und damit ordentlich aufgehübscht. Alle Fans der schwarzen Szene sind wieder herzlich eingeladen, einen Abend lang mit anderen Goths und Gruftis zu feiern, zu passender Musik zu tanzen und neue Kontakte zu knüpfen. Beginn: 20 Uhr, Eintritt: 2 Euro. Eintritt nur mit entsprechender Kleidung.

Konzert des Vereins „Volksfahrräder“ am 27. Juni

Aktive Vereine gibt es glücklicherweise einige im Schussental. Darunter auch die „Volksfahrräder“ oder kurz „VoFas“, welche sowohl durch sportliche Aktivitäten als auch politisches Engagement kräftig in die Pedale treten.

Die VoFas organisieren am 27. Juni wieder ihren alljährlichen „Fahrrad-Cruise“. Diesmal führt die Tour von Aulendorf bis hoch ans alibi. Dort findet im Anschluss ein Konzert der Konstanzer Band *Oxmo statt, diese bringen sich Balkonien als Support Act* mit. Freut euch auf einen Abend voller Livemusik aus den Richtungen (Deutsch)Punk, Rock, Pop und Hip-Hop.

Das alibi öffnet ab 19 Uhr seine Tore, das Konzert soll ab 21 Uhr starten. Auch wenn du nicht bei der Fahrradtour mitgefahren bist, kannst du dir an einem hoffentlich schönen Sommerabend noch ein Livekonzert im alibi anhören. Eintritt 5 Euro; 0 Euro, wenn man beim Cruise mitgefahren ist. Veranstalter ist der Verein VoFas.

Weitere WM-Spiele

Die deutsche Nationalmannschaft glänzte bisher bei der WM. Das alibi zeigt auch das nächste Spiel.

Nach einem vernichtenden Sieg gegen Curacao, einem späten und zähen Sieg gegen die Elfenbeinküste und hoffentlich einem Sieg gegen Ecuador (die Ergebnisse des Spiels lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor), geht es nun ins Sechzehntelfinale. Daher überträgt das alibi am 29. Juni das nächste deutsche Spiel wieder. Anpfiff ist um 22.30 Uhr. Geöffnet ist aber schon ab 20 Uhr für alle Fans, die vor-

her noch in Stimmung kommen möchten. Auch dieses Mal wird es wieder besondere Angebote und ein kostenloses Gewinnspiel für den Fußballabend geben. Komm also gerne vorbei und feiere mit uns die Nationalmannschaft an.

Texte: Felix und Kenny für das alibi-Team

Kinoprogramm

MEIN LEBEN, MEIN DING

Barberie Bichette, die man zu ihrem Leidwesen Barbie nennt, mag schön gewesen sein, eine gute Mutter, eine verlässliche Kollegin, eine großartige Liebhaberin, ja, vielleicht ... aber das war, bevor sie unausweichlich 55 wurde (also fast 60 und bald noch älter!). Jetzt erscheint ihr das Leben finster, heftig und absurd. Es macht ihr Angst. Aber wie soll sie etwas ändern, wenn sie immer noch nicht weiß, wer sie ist und was sie will? *Tragikomödie*
Fr 26.06. 18.30 Uhr
Sa 27.06. / So 28.06. 19.30 Uhr
Di 30.06. 20.30 Uhr
Mi 01.07. 20.30 Uhr (Französisch OmU)

KOMMUNIST

Egon Krenz galt als politischer Ziehsohn von Erich Honecker und stieg bis zum letzten Staatschef der DDR auf. Nach nur 50 Tagen im Amt wurde er nach der Wiedervereinigung wegen seiner Mitverantwortung für die Mauertoten zu sechseinhalb Jahren Haft verurteilt. Seit 2003 lebt er an der Ostsee. Die Dokumentation „Kommunist“ von Lutz Pehnert zeichnet Krenz' Aufstieg und Fall nach, ordnet seine Entscheidungen in

den Kalten Krieg ein und wirft zugleich einen neuen Blick auf den Niedergang der DDR und die Menschen, die in diesem System lebten. *Dokumentarfilm*
Sa 27.06. 21.30 Uhr
So 28.06. 18.00 Uhr

THE LOVE THAT REMAINS

Gemeinsam mit ihren drei Kindern und Familienhund „Panda“ leben Anna und Magnús an der Küste Islands. Während Maggi als Hochseefischer oft tagelang auf See ist, hofft Anna auf ihren Durchbruch als Künstlerin. Mit ihren Kindern genießen sie die Natur – beim Wandern, Angeln, Schlittschuhlaufen oder Beobachten von Wildpferden und Walen. Dabei haben sich Anna und Maggi längst getrennt. Doch es gelingt ihnen nicht, auch ihre Leben voneinander zu lösen. Ist es nur der Kinder wegen – oder gibt es noch eine Form von Liebe, die geblieben ist? *Tragikomödie*
Fr 26.06. / So 28.06. 20.30 Uhr
Di 30.06. 19.30 Uhr (Isländisch OmU)
Mi 01.07. 19.30 Uhr

DENN DIESES LEBEN LEBST NUR DU!

Im konservativen Südwesten Deutsch-

lands stellen sich vier Menschen einer grundlegenden Herausforderung auf dem Weg zu einem glücklicheren Leben: Sie ändern ihren Namen, ihr Geschlecht und damit ihr Leben. Gabriel, Elisabeth, Melina und Dunja haben früher versucht, den Erwartungen ihres Umfelds zu entsprechen – etwa in einer Ehe oder mit dem Traum vom kirchlichen Amt. Heute gehen sie ihren eigenen Weg, arbeiten in einer Fabrik, paddeln auf dem Bodensee oder trainieren im Fitnessstudio. *Dokumentarfilm*
Sa 27.06. 18.30 Uhr
Di 30.06. / Mi 01.07. 18.30 Uhr

INGEBORG BACHMANN – JEMAND, DER EINMAL ICH WAR

Zum 100. Geburtstag von Ingeborg Bachmann gelingt Regina Schilling eine so sinnliche wie intellektuelle Annäherung an eine der bedeutendsten Schriftstellerinnen des 20. Jahrhunderts. Durch die kraftvolle Interpretation von Sandra Hüller und meisterhafte Archivmontagen wird Bachmanns Sprachgewalt im Kino unmittelbar erfahrbar. *Dokumentarfilm*
Do 02.07. / Sa 04.07. 18.30 Uhr

HALLO BETTY

1956 erfindet die schüchterne Werbetexterin Emmi Creola für eine Speiseöl-Kampagne die Kunstfigur Betty Bossi und trifft damit den Zeitgeist. Aus einer Marketingidee wird die bekannteste Köchin der Schweiz, aus Emmi eine widerwillige öffentliche Figur. Als die Bevölkerung ein Gesicht zu Betty verlangt, übernimmt Emmi selbst die Rolle. Doch der Erfolg hat seinen Preis: In einer Männerdomäne kämpft sie um Anerkennung und versucht zugleich, den Erwartungen als Ehefrau und Mutter gerecht zu werden. *Komödie*
Do 02.07. / Sa 04.07. 20.30 Uhr (Schweizerdeutsch)

RESURRECTION

In einer Welt, in der die Menschheit zugunsten des ewigen Lebens das Träumen aufgegeben hat, begibt sich ein namenloser junger Mann auf eine fantastische Odyssee durch Zeit und Raum, um die Träume vor dem Vergessen zu bewahren. *Drama, Science-Fiction*
Do 02.07. / Fr 03.07. 19.30 Uhr (Mandarin OmU)

Vernissage „Ich sehe was, was du nicht siehst!“

Die Sommer-Ausstellung in den Räumen des Kulturzentrums Linse wird vom Leistungskurs Bildende Kunst des Gymnasiums Weingarten gestaltet. Die Vernissage findet am 28. Juni um 15 Uhr statt.

Unter dem Titel „Ich sehe was, was du nicht siehst“ werden Arbeiten gezeigt, welche die Schülerinnen und Schüler im Laufe von zwei Jahren intensiver künstlerischer Auseinandersetzung im Leistungskurs und im Abitur geschaffen haben. Die Ausstellung vereint großformatige Zeichnungen und Malereien, fotografische Arbeiten sowie architektonische Entwürfe und macht dabei unterschiedliche persönliche Sichtweisen sichtbar. Im Mittelpunkt steht die Suche

nach dem eigenen Blick – auf das Kleine und Große, das Offensichtliche und das Verborgene. Neben Arbeiten, die im Unterricht entstanden sind, werden auch freie Werke präsentiert, die unabhängig von konkreten Aufgaben entwickelt wurden. Gerade diese eigenständigen Projekte geben einen besonderen Einblick in die individuelle kreative Entwicklung der jungen Künstlerinnen und Künstler. Eintritt frei!

Foyerkonzert NewBeatz

Am 3. Juli um 22.30 Uhr.

Vor den Newbeatz ist kein Oldie sicher – und erkennt sich nach der Bearbeitung durch diese Band nicht wieder! Die Ravensburger Veteranen legen unter alte Hits neue Harmonien oder manchmal ganz andere Rhythmen. Sie verquirlen „Help“ mit Miles Davis' „So What“ und „Sunny Afternoon“ mit „Summertime“. Bei ihnen sind The Who und Duke Ellington Brüder, aber Hard Rock und Swing keine unverein-

bare Pole. Musikalisch ist das clever gedacht und meisterhaft gemacht, aber sie lassen nie den Mucker raus und verzichten auf allzu ausufernde Soli. Rolf Frambach, Peter Schweikert und Harald Fuchsloch sind eine eingeschworene Einheit und bringen das Publikum zum Staunen – und zum Tanzen! Genmanipulierte Oldies – das Ravensburger Trio ist einer der heißesten Acts in der Region. Eintritt frei, Hutkollekte!

(UN)ERHÖRT: Frauen reden über häusliche Gewalt

Buchvorstellung, Lesung, Podiumsdiskussion und Publikumsgespräch mit Dagmar Asghari am 4. Juli um 19.30 Uhr im Großen Saal.

24 Frauen erzählen im Buch (UN) ERHÖRT, was ihnen von Menschen, die sie geliebt haben, angetan wurde, und wie sie sich aus ihren persönlichen Gefängnissen befreit und ins Leben zurück gekämpft haben. Voller Würde und Stärke porträtieren die Schwarz-Weiß-Fotografien von Peter Müller und Anna Clara Schrenker in diesem Bildband mit hohem journalistischem Anteil Frauen, die authentisch, erhaben und mit gewinnender Ausstrahlung im Leben stehen. Dag-

mar Asghari aus Weingarten, die diese Veranstaltung moderiert, ist eine dieser Frauen, die anonymen Zahlen von Partnerschaftsgewalt ein Gesicht und eine Stimme geben. Sie und zwei weitere Frauen lesen jeweils einen Auszug aus ihren Geschichten. Ein Abend, der Mut feiert, Schweigen bricht, zum Nachdenken, Mitfühlen, Analysieren und Verstehen einlädt. Eintritt frei!

Texte: Kulturzentrum Linse

MUSIKVEREIN WEINGARTEN E.V.

Promenadenkonzert am 1. Juli

Die Promenadenkonzertreihe im Stadtgarten wird am 1. Juli um 19.30 Uhr fortgesetzt.

Zu Gast ist das Ravensburger Harmonika-Orchester Bruno Gross unter der Leitung von Dieter Scholz.

Text: Martina Muschel

BRAUCHTUM

BLUTFREITAGSGEMEINSCHAFT WEINGARTEN E.V.

Heilig-Blut-Fest am 5. Juli

Die Kirchengemeinde St. Martin und die Blutfreitagsgemeinschaft feiern am Sonntag, 5. Juli, ihr traditionelles Heilig-Blut-Fest.

Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der Basilika, begleitet von zahlreichen Standartenträgern und Blutreitern. Zelebrant ist Pater Hubert Veeser der Pfarrei Maria Steinbach. Im

Anschluss lädt die Blutfreitagsgemeinschaft zum Frühschoppen mit Mittagessen in den Klostergarten ein – musikalisch umrahmt von der Stadtkapelle Weingarten.

Für die Kuchentheke freuen wir uns über Spenden. Diese können am Sonntag, 5. Juli, ab 8.30 Uhr im Klostergarten abgegeben werden.

Wir laden alle herzlich ein, diesen besonderen Tag mit uns zu feiern!

Text: Ralf Ziemann

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Vom Jakobsbrunnen über Bergatreute in den Baidnter Wald

Die Wanderung verläuft vorwiegend auf gut begehbaren Waldwegen.

Wann: Dienstag, 30. Juni, Treffpunkt: 9 Uhr Festplatz Weingarten, Rückkehr: circa 13 Uhr.

Gezeit: etwa drei Stunden, 11 bis 12 km, 70 bis 80 hm.

Fahrpreis: 2,50 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra.

Einkehr: nicht vorgesehen.

Sonstiges: Wir bilden Fahrgemeinschaften. Bitte bei der Anmeldung mit-

teilen, ob man auch Fahrer ist.

Anmeldung: ab sofort unter Telefon 0751 / 43287 (täglich ab 18 Uhr).

Wanderführung: Jürgen Frank.

Mitnehmen: Vesper, ausreichend Trinken, gutes Schuhwerk, eventuell Stöcke und Wechselschuhe.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt.

Zur Erfrischung durch die kühlende Hausbachklamm

Wir fahren mit Bahn und Bus zur Hausbachklamm und wandern entlang des Hausbachs. Falls große Hitze herrscht, geht es auf dem gleichen Weg zurück. Andernfalls überwinden wir 300 Höhenmeter und laufen im Bogen zurück.

Wann: Sonntag, 5. Juli 2026, Treffpunkt: 8 Uhr Bahnhof Ravensburg, Abfahrt 8.12 Uhr!

Rückkehr: 19 Uhr

Gezeit: circa drei Stunden, 9 km, 300 hm (etwas bergauf).

Fahrpreis: 6 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra.

Einkehr: nach der Wanderung vorgesehen.

Sonstiges: Wir nutzen ÖPNV. Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob man ein Ticket benötigt.

Mitnehmen: Vesper, Trinken, gutes Schuhwerk, nach Bedarf Stöcke. Trittsicherheit ist erforderlich, weil der Weg schmal ist und eventuell rutschig sein kann.

Anmeldung: ab 1. Juli unter Telefon 0151 / 12952100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.

Wanderführung: Manuela Schulte.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt, gegebenenfalls Info im Ansagetext unter der Telefonnummer 0151 / 12998910 ab 20 Uhr am Vortag.

Gäste sind wie immer willkommen!

Weitere Termine und Informationen zu allen Wanderungen finden Sie unter weingarten.albverein.eu.

Texte: Margarete Schwarz

BÜCHEREI WEINGARTEN

Besseres Nutzungserlebnis mit der neuen libell-e

Ab 30. Juni (nachmittags) steht den NutzerInnen der Onleihe libell-e ein verbessertes Format der digitalen Bibliothek zur Verfügung.

Die neuen Funktionen bieten eine nutzungsfreundliche und barrierearme Oberfläche. So kann man zum Beispiel die Leihfrist aller Medienarten verlängern. Auch eine geräteübergreifende Synchronisation von Lese- und Spielständen zwischen der Onleihe-App und der Web-Onleihe ist neu. Was auch viele freuen wird: Die Merkliste ist nun unbegrenzt und es gibt eine Leih-Historie. Das Lesen wird mit dem augenschonenden Dark Mode ebenfalls komfortabler.

Die neue App „Onleihe 3“ steht ab dem Umstiegszeitpunkt in den Betriebssystemen Android, iOS und Fire OS zum kostenlosen Download zur Verfügung. Diejenigen, die die Onleihe mit einem

PC, Laptop oder E-Book-Reader von PocketBook oder toline nutzen möchten, gelangen über die Webseite „meine.onleihe.de“ direkt zu einer zentralen Bibliotheksauswahl mit anschließender Anmeldeöglichkeit.

Die technischen Voraussetzungen sowie alle Infos zur „Onleihe 3“ können auf „hilfe.onleihe.de“ abgerufen werden, ebenso der kostenlose Onleihe-Guide mit den wichtigsten Informationen auf einen Blick.

Bei Fragen oder Problemen steht Ihnen natürlich unser Büchereiteam telefonisch oder persönlich mit Rat und Tat zur Seite.

Text: Sonja Wiegand

PHILA-CLUB RAVENSBURG-WEINGARTEN E.V.

Nächster Briefmarkentreff am 28. Juni

Für Briefmarkenfreunde besteht am Sonntag, 28. Juni, von 9.30 bis 11.30 Uhr im AgendaTreff Oberstadt in der Richard-Mayer-Straße wieder die Möglichkeit zum Tausch oder zur Beratung.

Ebenfalls können Briefmarken und auch Sammlungen den ausgewiesenen Fachleuten vom Verein zur Begutachtung und Schätzung vorgelegt werden.

Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Text: Toni Stärk

SPORT

TENNISCLUB WEINGARTEN E.V.

Sensationssieg der Herren 30 in der Württemberg-Liga

Ehemaliger ATP-Profi Guillaume Rufin in Weingarten bezwungen: Benjamin Seifferer gelingt „das Spiel seines Lebens“.

Mit einem überraschenden 5:4-Heimsieg gegen die SPG TSG Hohenlohe 1 haben die Herren 30 des TC Weingarten in der Württemberg-Liga ein sportliches Ausrufezeichen gesetzt. Im Mittelpunkt stand das Duell zwischen Benjamin Seifferer und dem ehemaligen ATP-Profi Guillaume Rufin. Der Franzose erreichte 2013 Platz 81 der ATP-Weltrangliste und galt als Favorit. Vor zahlreichen Zuschauern entwickelte sich ein hochklassiges und

spannendes Match. Nach verlorenem ersten Satz kämpfte sich Seifferer eindrucksvoll zurück und gewann mit 2:6, 7:5 und 11:9 im Match-Tiebreak. Der Weingartener überzeugte mit einer starken Leistung und großer Nervenstärke. „Das war das Spiel meines Lebens“, sagte Seifferer nach seinem Erfolg.

Die weiteren Einzelpunkte für den TC Weingarten holten Holger Bock (6:3, 6:3) und Nico Hegge (6:4, 7:6). Nach

dem 3:3-Zwischenstand fiel die Entscheidung in den Doppeln, in denen sich die Gastgeber durchsetzten und den 5:4-Gesamtsieg perfekt machten. Ausschlaggebend war einmal mehr der starke Teamgeist.

In den entscheidenden Momenten unterstützten sich die Spieler gegenseitig und glaubten bis zum Schluss an den Erfolg. Entsprechend groß war die Freude nach dem verdienten Heimsieg.



Benjamin Seifferer vom TC Weingarten bezwingt ehemaligen ATP-Profi Guillaume Rufin in Weingarten mit 2:6, 7:5 und 11:9.

Weitere Erfolgsmeldungen

Für einen weiteren Höhepunkt der vergangenen Woche sorgten die 1. Juniorinnen U18. Beim Auswärtsspiel gegen die TSG Söflingen feierte das Team einen souveränen 6:0-Erfolg.

Antonia Blaser, Pauline Hama, Romy Keppeler und Marie Beshans überzeugten mit starken Leistungen und ließen ihren Gegnerinnen keine Chance. Mit dem klaren Auswärtssieg bestätigten die Nach-

wuchsspielerinnen ihre hervorragende Entwicklung. Auch die zweite Kids-Cup-U12-Mannschaft durfte sich über einen Erfolg freuen. Gegen den TC Baidt stand nach den Matches zwar ein 3:3-Unent-

schieden zu Buche, aufgrund des besseren Satzverhältnisses ging der Gesamtsieg jedoch an den TC Weingarten. In einer ausgeglichenen Begegnung erreichte die erste Kids-Cup-U12-Mannschaft des TC

Weingarten gegen den TC Schlier-Unterkantenreute ein 2:2-Unentschieden.

Texte: Stefanie Keppeler
Bild: TC Weingarten

1. DV SCHWERZI WEINGARTEN 2022

Einen Schritt entfernt vom Titel

1. DV Schwerzi „Weingarten“ – Jacky Darter 2 14:4 (30:13).

Es war heiß in der DartArena beim letzten Heimspiel der Schwerzi's. Das Derby gegen die Jacky 2 aus Ravensburg war das Topspiel an diesem Spieltag zwischen Platz 1 und 4. Für die Gäste war es das letzte Spiel in der Saison, und Weingarten hat noch ein Spiel im Kampf um die Meisterschaft, die man in eigener Hand hat. Dazu musste ein Sieg her, um den Vorteil weiterhin zu haben. Den besseren Start ins Spiel erwischten Schwerzi's bei tropischen Temperaturen, die sich eine 3:1-Führung erspielen konnten. Jacky 2 wollte natürlich den Coup aus dem Hinspiel wiederholen und dem Tabellenführer erneut bezwingen. Im zweiten Block schafften die Gäste den Ausgleich zum 3:3 und wa-

ren nun angekommen. Davon ließ sich Weingarten nicht aus der Ruhe bringen und stellte den alten Satzabstand wieder her zum 5:3. Schwer zu kämpfen hatte das erste Doppel in seinem Spiel. Zwar konnte man den Legausgleich schaffen, musste aber dann doch Federn lassen. Das zweite Doppel lieferte eine blitzsaubere Leistung ab und gewann ohne Legverlust. Mit der 6:4-Führung ging es nun Richtung Crunchtime. Zur richtigen Zeit startete Schwerzi's eine fantastische Serie von acht gewonnenen Sätzen zum 14:4-Sieg. Die Revanche zum Hinspiel ist uns geglückt. Danke an alle Helfer beim Derby.

Text: Thomas Ströh

TV WEINGARTEN E.V.

Deutsches Sportabzeichen

Am 1. Juli muss die Abnahme des Sportabzeichens entfallen.

Der nächste Termin ist am 15. Juli 2026.

Text: Achim Müller

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30

Online: www.duv-wagner.de/reklamation

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Sommer, Sonne, Sonnenschutz

Der Sommer beschäftigt das DRK Weingarten.

Hohe Temperaturen können den Körper stark belasten und insbesondere für ältere Menschen, Kinder sowie Personen mit Vorerkrankungen gefährlich werden. Das DRK Weingarten empfiehlt deshalb, ausreichend Wasser oder ungesüßte Getränke zu trinken, direkte Sonneneinstrahlung in der Mittagszeit zu vermeiden und leichte Kleidung zu tragen. Hierzu gehört auch eine schüt-

zende Kopfbedeckung. Körperliche Anstrengungen sollten möglichst auf die kühleren Morgen- oder Abendstunden verlegt werden. Wer anderen helfen möchte, sollte besonders auf gefährdete Personen achten. Regelmäßige Besuche oder kurze Anrufe können bereits viel bewirken. Achten Sie auf Warnzeichen wie Schwindel, Kopfschmerzen, Verwirrtheit oder starke Erschöpfung.

Betroffene sollten an einen kühlen Ort gebracht und mit Flüssigkeit versorgt werden. Bei Bedarf sollte der Rettungsdienst verständigt werden. Das DRK Weingarten ist derzeit besonders gefordert und verzeichnet zahlreiche Dienste und Einsätze – von Sanitätsdiensten in und um Weingarten über Alarmierungen der Schnelleinsatzgruppe bis hin zum Verleih des Geschirrmobils und das Aus-

richten der monatlichen Blutspende. Das DRK Weingarten ist immer präsent.



Text und Bild: DRK Weingarten

SOZIALES



HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

„Trauerbänke“ auf den Friedhöfen

Einmal im Monat bieten wir Trauergespräche direkt auf den Friedhöfen in Weingarten an. So können Sie unsere Trauerbegleiterinnen dort erreichen, wo Sie sowieso hingehen.

An der „Trauerbank“ sind wir für Sie da, hören zu, sprechen oder schweigen mit Ihnen.

Die Trauerbank kann auch ein Ort der Verbindung mit anderen Trauernden sein, beispielsweise für mitfühlenden Austausch. Ob man auf der „Trauerbank“ miteinander schweigt oder

spricht, das entscheiden alle selbst. Die Bank bietet einen geschützten Raum für Menschen, die in ihrer Trauer einen Ort suchen, um zur Ruhe zu kommen, zu gedenken, zu weinen, zu erinnern oder einfach nur zu sein. Die Bank wird durch Sitzpolster gekennzeichnet sein.

Marienfriedhof:

Bank am Hauptweg in der Abteilung X.
Termine: jeden letzten Montag im Monat, 16 bis 17 Uhr, nur bei trockener Witterung
Begleitung: Ulla Melißenig, Trauerbegleiterin

Kreuzbergfriedhof:

Bank an der Aussegnungshalle
Termine: jeden vierten Freitag im Monat, 10 bis 11 Uhr
Begleitung: Tina Kiechle, Trauerbegleiterin

Text: Dorothea Baur

VDK OV-WEINGARTEN

Kaffeepachmittag

Liebe Mitglieder,
wir treffen uns am 29. Juni um 14.30 Uhr im ku:cook (vormals Bistro im Best Western Hotel) in Weingarten zu einem gemütlichen Beisammensein und Erfahrungsaustausch.
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Text: Sabine Prang

KINDERGARTEN

KITA JOSEPH GABLER

WM-Party 2026

Die KiTa Joseph Gabler ist im WM-Fieber.

Am 19. Juli haben wir am Nachmittag, passend zu unserem Projekt, unsere WM-Party gestartet. Der Garten war natürlich passend dekoriert. Aber nicht nur der Garten hat nach Fußball ausgesehen. Eltern, Kinder und das KiTa-Team waren in Fußballoutfits oder mit Accessoires unterwegs. Nach dem Begrüßungslied ging es los mit den WM-Stationen. An der ersten Station musste ein Schuss aufs Tor abgegeben werden. Wurde diese Aufgabe erledigt, gab es einen Stempel für die Stempelkarte. Schon ging es weiter zu den nächsten Stationen: Hüpfstrecke, Fußball-Tattoo, Kickerspiel, Fotosta-

tion und Leinwand gestalten. Waren alle Stationen geschafft und damit die Stempelkarte voll, wurde jeder Familie ein Pokal überreicht. Stärken konnten sich alle an unserem wunderbaren Fußballbuffet. Danke an unsere Eltern, die sich sehr viel Mühe gegeben haben! Bei diesem schönem Wetter haben wir den Tag wunderbar ausklingen lassen. Weitere Bilder und Infos über unser Projekt finden Sie auf unserer Instagram-Seite. Schauen Sie gerne auf @kita.josephgabler.weingarten vorbei. Wir drücken unseren WM-Mannschaften die Daumen und freuen uns auf eine schöne Weltmeisterschaft.



Text: Sarah Krause
Bilder: privat

SCHULEN

REALSCHULE WEINGARTEN

Theater-AG spielt „Ronja Räubertochter“

Aufführungen am 1. und 2. Juli um 19 Uhr in der Sporthalle des Schulzentrums.



Ronja Räubertochter, inszeniert von der Theater-AG der Realschule Weingarten, mit Special Guests.

Die Theater-AG der Realschule Weingarten lädt ein zur Aufführung des Stückes „Ronja Räubertochter“ nach dem Kinderroman von Astrid Lindgren. 34 Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen nehmen das Publikum mit in einen Wald voller Wildnis, Gefahren, Abenteuer und Schauergestalten, in dem zwei Kinder um ihre Freundschaft

kämpfen. Die Leiterin der Theater-AG, Lehrerin Bettina Beck, hat ein Schuljahr lang geprobt mit den Darstellenden. Außerdem werden Special Guests erwartet. Die AG freut sich auf viele Zuschauer*innen, auch Kinder sind herzlich willkommen. Die Aufführungen finden am Mittwoch, 1. Juli, und Donnerstag, 2. Juli, jeweils um 19 Uhr in der Halle

hinter der Mensa, statt. Für Bewirtung ist gesorgt, der Eintritt ist frei, Spenden werden dankend angenommen.

Text: Tanja Neidhart
Bild: Bettina Beck

SENIOREN

HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 27 vom 29. Juni bis 3. Juli 2026.

Montag, 29. Juni:

14 Uhr Wanderer – Treffpunkt beim Haus am Mühlbach;
13.30 Uhr Kegeln im M3 in Baienfurt, anschließende Einkehr im HaM;
14 Uhr Geselligkeit und Tanz – heute Live-Musik mit Rolf Wagner.

14 Uhr Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besserung der Kraft und Beweglichkeit;
14 Uhr Pensionäre der Stadt Weingarten; 16 Uhr TV-Sportler.

Handy-Beratung) ohne Voranmeldung.

14 Uhr Binokel;
15 Uhr Folkloretanz (Tänze aus aller Welt).

Dienstag, 30. Juni:

14 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken;
14 Uhr Holzschnitzen;

Mittwoch, 1. Juli:

14 Uhr Mittwochswanderer;
14 Uhr Französisch;
14 Uhr Mühlbachchor;
15 bis 17 Uhr Digital-Lotsen (PC- und

Donnerstag, 2. Juli:

14 Uhr Skat;
14 Uhr Töpfern;
14 Uhr Englischkurs.

Das gesamte Mühlbach-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Freitag, 3. Juli:

9 Uhr Line Dance;
14 Uhr Schach;
14 Uhr Rummikub;

Text: Sonja Frank-Burkhardt

WEINGARTEN.IN STADTMARKETING GMBH

Sandkasten-Spaß auf dem Löwenplatz

Ein herzliches Dankeschön an die Fritz Müller GmbH.

Vom 17. bis zum 23. Juni bereicherte ein XXL-Sandkasten den Löwenplatz in Weingarten – und das mitten im Trubel des Supersamstag Varieté. Rund zehn Tonnen Sand, dazu Bagger, Schaufeln und Förmchen: Die großzügige Installation lud Groß und Klein zum Spielen und Verweilen ein und sorgte für strahlende Kinderaugen sowie beste Stimmung in der Innenstadt. Ermöglicht wurde die Aktion durch

das tolle Engagement der Fritz Müller GmbH, die den Sandkasten samt Material kostenfrei zur Verfügung stellte. Wir bedanken uns herzlich für diese unkomplizierte und bereichernde Zusammenarbeit – und freuen uns, wenn lokale Unternehmen das Stadtleben auf so kreative Weise mitgestalten.

Text und Bild: Stadtmarketing Weingarten



WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

Trinkwasser auch in Hitzeperioden gesichert

Hochsommerliche Tagestemperaturen und tropische Nächte im Juni: Auch beim Trinkwasserversorger TWS Netz GmbH macht sich das bemerkbar. „Wir sehen die hohen Temperaturen auch in unseren Überwachungssystemen: Die Menschen im Schussental verbrauchen aktuell mehr Wasser.“

„Wir sind gut vorbereitet“, sagt Michael Scheible, Bereichsleiter der TWS Netz. Das Unternehmen liefert jährlich etwa 4,8 Millionen Kubikmeter Trinkwasser und versorgt rund 13.300 Haushalte und Betriebe unter anderem in Ravensburg und Weingarten.

Die Trinkwasserversorgung bleibt auch bei hohen Temperaturen stabil. Denn die Versorgungsstruktur gleicht unterschiedliche Verbrauchsprofile aus: Industriebetriebe nehmen kontinuierlich Wasser ab, während Haushalte vor allem morgens, abends und an heißen Tagen Verbrauchsspitzen verursachen.

Diese Spitzen fallen mengenmäßig im Gesamtverbrauch jedoch weniger stark ins Gewicht. „Trinkwasser ist ein wertvolles Gut. Auch wenn Oberschwaben reich an Wasser ist, bleibt ein bewusster Umgang mit der Ressource wichtig“, sagt Michael Scheible.

Boden filtert Wasser auf natürliche Weise

Das Trinkwasser im Versorgungsgebiet stammt zu rund 80 Prozent aus Quellen und zu rund 20 Prozent aus Grundwasser. Die TWS Netz gewinnt es ausschließlich in Wasserschutzgebieten. Dort gelten strenge Regeln, um Einträge etwa aus Landwirtschaft und Verkehr zu vermeiden. Im Schussental reinigen natürliche Schichten aus Sand, Kies und Gestein das Wasser bereits auf seinem Weg durch den Boden. Dahinter steht ein natürlicher Kreislauf: Regen fällt auf Wiesen, Wälder, Hügel und Moore in Oberschwaben. Ein Teil des Wassers fließt in Bäche, Flüsse und Seen, ein anderer Teil versickert im Boden. Auf seinem Weg durch die Erdschichten wird es natürlich gefiltert und sammelt sich als Grundwasser. Aus Quellen und Brunnen gewinnt die TWS Netz dieses Wasser für die Trinkwasserversorgung. Umso wichtiger ist es, die natürlichen Wasserressourcen

und ihre Einzugsgebiete dauerhaft zu schützen.

Unterwegs Durst stillen

Wer in Ravensburg und Weingarten unterwegs ist, kann den Durst an Trinkwasserspendern stillen und Trinkflaschen füllen. Eine Übersicht aller Trinkwasserstellen bietet die Mein Schussental-App. Ergänzend stehen in den TWS-Kundencentern etwa in der Karlstraße in Weingarten während der Öffnungszeiten Refill-Stationen zur Verfügung.

TWS Netz passt Infrastruktur an Klimawandel an

Die Folgen des Klimawandels stellen auch die Wasserversorgung vor neue Anforderungen: Hitzeperioden treten früher auf, dauern länger an und fallen teils intensiver aus. Gleichzeitig nehmen Starkregenereignisse zu. Längere Trockenphasen wirken sich auf die Wasserverfügbarkeit aus, Starkregen belastet

Böden, Gewässer und Infrastruktur. Die TWS Netz entwickelt ihre Trinkwasserversorgung deshalb Schritt für Schritt weiter und führt Infrastruktur, Wasserbedarf und langfristige Klimaentwicklung in einer systematischen Planung zusammen. Aktuell und in den kommenden Jahren erneuert die TWS Netz gezielt Leitungen, Brunnen und Speicheranlagen im gesamten Versorgungsgebiet. „Eine sichere und hochwertige Trinkwasserversorgung hat für uns höchste Priorität. Deshalb investieren wir kontinuierlich in unsere Anlagen und entwickeln die Infrastruktur vorausschauend weiter“, schließt Michael Scheible.



Text: Mona Philippi
Bild: TWS

VERKEHRSBETRIEBE SCHUSSENTAL

VBS betreibt Stadtverkehr ab 2027 in Eigenregie

Die VBS Verkehrsbetriebe Schussental übernehmen ab 1. Januar 2027 den gesamten Stadtverkehr auf den Linien 1 bis 7 in Ravensburg, Weingarten, Baienfurt und Baidt. Planung, Konzept, Fahrbetrieb und Personal liegen künftig vollständig bei der VBS.



Die Städte Ravensburg und Weingarten sowie die Gemeinden Baienfurt und Baidt haben das kommunale Unternehmen im Jahr 2025 gegründet, um den Stadtverkehr künftig eigenständig zu organisieren.

Ursprünglich war geplant, einen Teil der Verkehrsleistung durch Subunternehmen erbringen zu lassen. Die VBS hat das europaweite Ausschreibungsverfahren Ende Mai nach Zustimmung des Aufsichtsrats aufgehoben. Hintergrund ist, dass die eingegangenen Angebote wirtschaftlich nicht tragfähig waren. Eine Vergabe an Subunternehmen hätte für die VBS zu deutlich höheren Kosten geführt. Deshalb fährt die

VBS künftig die rund zwei Millionen Kilometer pro Jahr im Netz des Stadtverkehrs selbst. „Dass wir den Betrieb vollständig übernehmen, ist eine große Aufgabe, aber auch eine Chance“, sagt Dirk Bastin, Aufsichtsratsvorsitzender der VBS und Bürgermeister der Stadt Ravensburg. „Wir können Verkehrsleistungen dadurch besser anpassen und stärker daran ausrichten, was die Fahrgäste im Schussental brauchen.“ Auch betrieblich sieht die VBS Vorteile. „Wenn Fahrbetrieb, Personal, Baustellenkoordination, Leitstelle und Fahrgastinformation in einer Hand liegen, können wir schneller reagieren und Abläufe besser aufeinander abstimmen“, sagt Jenny Jungnitz, Prokuristin der Verkehrsbetriebe Schussental.

„Das hilft uns besonders in der Startphase, weil viele Aufgaben gleichzeitig ineinandergreifen.“

Weitere Fahrerinnen und Fahrer gesucht

Sechs Monate vor der Betriebsaufnahme liegt vor der VBS ein großes Projekt. Weil das Unternehmen den Stadtverkehr vollständig selbst fährt, braucht es weiteres Fahrpersonal. „Die erste Rekrutierungswelle ist gut gelaufen“, sagt Anton Buck, Geschäftsführer der VBS. „Aber wir brauchen noch mehr qualifizierte und motivierte Busfahrerinnen und Busfahrer und freuen uns über weitere Bewerbungen von Menschen, die den Stadtverkehr im Schussental mit uns gestalten wollen.“ Weitere Informationen zu offenen Stellen und zur Bewerbung finden Interessierte auf der Website der VBS unter www.vbs-schussental.de.

Gebäude und Busse werden vorbereitet

Auch bei der Infrastruktur laufen die Vorbereitungen für den Start des ei-

genen Verkehrsbetriebs nach Plan. An der Bleicherstraße 28 in Ravensburg plant die VBS einen Modulbau für den Verkehrsbetrieb. Dort sollen unter anderem Arbeits- und Aufenthaltsräume für das Fahrpersonal sowie Flächen für betriebliche Abläufe entstehen. Außerdem ertüchtigt sie das Gebäude in der Charlottenstraße 47, beim Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB), als Anlaufstelle für Fahrerinnen und Fahrer sowie für Fahrgäste.

Auch die Busflotte wird vorbereitet: Die VBS übernimmt die Fahrzeuge vom bisherigen Betreiber. Der stadtbuss Ravensburg Weingarten wird zum 31. Dezember 2026 planmäßig aufgelöst.

Text: Mona Philippi
Bild: VBS

DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Naturkundliches und Geschichtliches über den Stadtwald

Der NABU Weingarten lädt alle Interessierten herzlich am Sonntag, 28. Juni, 14 Uhr, zu einer Exkursion in den Stadtwald Weingarten ein. Treffpunkt ist am Parkplatz beim Freibad Weingarten.



Unter der Leitung von Hubert Kapler erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über den Wald als Lebensraum für typische Bodenpflanzen und für Vögel. Darüber hinaus wird ein geschichtlicher Abriss über die Entwicklung des

Stadtwaldes Weingarten und seine Bedeutung im Wandel der Zeit gegeben. Bitte achten Sie auf der Witterung angepasste Kleidung und geeignetes Schuhwerk.

Der NABU Weingarten freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Text und Bild: Hubert Kapler

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

„Finde Deine innere Ruhe“

Wochenendseminar für Frauen vom 17. bis 19. Juli im Kloster im Park in Ludwigsburg-Hoheneck.

Fühlen Sie sich auch manchmal vom Alltag gefordert, zwischen Beruf, Familie oder persönlichen Verpflichtungen? Dann schenken Sie sich eine Pause, mitten im Sommer mit neuen Inspirationen und Zeit, um zur Ruhe zu kommen. Ein Wochenende von Frauen für Frauen mit kleinen Impulsen, me-

ditativen Momenten sowie Bewegungs- und Achtsamkeitsübungen. Tanken Sie neue Energie, um die täglichen Herausforderungen – ob im Familienleben mit und ohne Kinder, im Beruf oder im persönlichen Umfeld – wieder mit mehr Leichtigkeit und Klarheit im Gepäck zu meistern.

Vom 17. Juli, 17.30 Uhr, bis 19. Juli, 13 Uhr, im Kloster im Park in Ludwigsburg-Hoheneck. Kosten: 199 Euro (Seminar, Übernachtung und Vollpension). Anmeldeschluss ist Mittwoch, 1. Juli 2026.

Das Seminar wird von der KAB (Katholische Arbeitnehmer-Bewegung)

veranstaltet. Weitere Infos unter www.kab-drs.de. Bei Fragen erreichen Sie die Seminarleiterin Andrea Grabherr unter Telefon 0751 / 21040 oder 0175 / 2876234.

Text: Stephanie Deutelmoser-Luongo

CDU-STADTVERBAND WEINGARTEN

Koalitionsvertrag BW im Mittelpunkt im Neunerbeck

Auf Einladung der CDU-Gemeindeverbände Baienfurt, Baidnt und des Stadtverbandes Weingarten fand im Neunerbeck in Baienfurt eine Informationsveranstaltung zum Thema „Der Koalitionsvertrag für Baden-Württemberg steht – und nun?“ statt.

Zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über die Inhalte und die politischen Schwerpunkte der neuen Landesregierung zu informieren.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des CDU-Gemeindeverbands Baienfurt stand ein Impulsreferat der Landtagsabgeordneten Antje Rommelspacher im Mittelpunkt des Abends. Sie erläuterte Hintergründe und die Entstehung des Koalitionsvertrags, berichtete von den Verhandlungen und stellte die wichtigsten Vorhaben der neuen Landesregierung vor. Dabei ging sie insbesondere auf die Themen Bildung, Wirtschaft, Bürokratieabbau, Digitali-

sierung, innere Sicherheit, Infrastruktur sowie die Bedeutung einer starken kommunalen Selbstverwaltung ein.

Im Anschluss an den Vortrag entwickelte sich eine angeregte Fragerunde. Die erschienenen Gäste nutzten die Gelegenheit, ihre Fragen direkt an die Abgeordnete zu richten und mit ihr über aktuelle landespolitische, aber auch bundespolitische Herausforderungen zu diskutieren. Dabei wurden sowohl die Auswirkungen der vereinbarten Maßnahmen auf die Kommunen als auch konkrete Anliegen aus der Region angesprochen. Verschiedenste Anregungen aus der Diskussion nahm Antje Rommelspacher für ihre parlamentari-

sche Arbeit nach Stuttgart mit.

Die Veranstalter zeigten sich erfreut über das große Interesse und die lebhaftige Diskussion. Die hohe Beteiligung machte deutlich, wie wichtig der persönliche Austausch zwischen Politik und Bürgerschaft vor Ort ist. „Wir wollen nicht nur ein paar Wochen vor der Wahl mit den Bürgerinnen und Bürgern im Dialog sein, sondern ganzjährig“, bemerkte Michael Schrimpf in seinen Schlussworten.

Die CDU-Gemeindeverbände Baienfurt, Weingarten und Baidnt bedanken sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen, sowie bei der Landtagsabgeordneten Antje Rom-

melspacher für ihren informativen und praxisnahen Einblick in die Inhalte des Koalitionsvertrags.



Text: Für den CDU-Stadtverband Weingarten Jörg Sträßle, Vorsitzender
Bild: Michael Schrimpf

Präventiv gegen neue Allianzen eines Antisemitismus

Die Christlich-Jüdische Begegnung Oberschwaben lädt am Montag, 6. Juli, von 19 bis 20.30 Uhr zu einem Vortrag mit dem Psychologen und Extremismus-Experten Ahmad Mansour ins Evangelische Matthäus-Gemeindehaus, Weinbergstraße 12, in Ravensburg ein. Im Anschluss besteht Gelegenheit zur Diskussion.

Antisemitismus zeigt sich in Deutschland trotz der Erinnerungskultur an den Holocaust weiterhin in alten und neuen Formen. Seit dem Terrorangriff auf Israel am 7. Oktober 2023 tritt er vielerorts offener zutage und bildet neue gesellschaftliche Bündnisse. Ahmad Mansour beleuchtet diese Entwicklungen und diskutiert Strategien, wie Politik und Gesellschaft Antisemitismus und Extremismus wirksam begegnen können.

Mansour wurde in Israel geboren, stammt aus einer arabisch-palästinensischen Familie und lebt seit 2004 in Deutschland. Der studierte Psychologe, Soziologe und Anthropologe gilt als einer der bekanntesten Experten für Extremismusprävention und Demokratieförderung. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für das Projekt „Shavim“ der Organisation Kerem Hayesod wird gebeten. Das Projekt

unterstützt junge israelische Erwachsene und Kinder bei der Bewältigung von Kriegs- und Traumafolgen.

Für die Teilnahme ist eine persönliche Anmeldung mit Namen und Adresse erforderlich. Beim Einlass muss ein Ausweis vorgelegt werden.

Anmeldung: info@cjb-rv.de oder Telefon 0751 / 79165844. Weitere Informationen unter www.cjb-rv.de.



Text: Joachim Huber

Bild: Heike Steinweg

VERBRAUCHERZENTRALE BADEN-WÜRTTEMBERG

Motten, Käfer und Co. in der Küche

Heike Silber von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erklärt, wie sich ein Befall vermeiden lässt und Vorräte vor Schädlingen geschützt werden können.

Gerade im Sommer treten Vorratsschädlinge häufiger auf. Motten und Käfer fühlen sich besonders in trockenen Lebensmitteln wie Mehl, Reis, Nüssen oder Gewürzen wohl. Die Folge: Befallene Lebensmittel müssen entsorgt werden.

Heike Silber von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erklärt, wie sich ein Befall vermeiden lässt. Vorratsschädlinge gelangen oft bereits über eingekaufte Lebensmittel in den Haushalt. Hinweise auf einen Befall sind kleine Gespinste, Larven, Käfer oder krümelige Rückstände in Verpackungen. Warme Temperaturen und lange Lagerzeiten begünstigen ihre Vermehrung.

Zur Vorbeugung sollten trockene Le-

bensmittel in gut verschließbaren Behältern aufbewahrt sowie regelmäßig kontrolliert werden. Eine kühle und trockene Lagerung erschwert die Ausbreitung. Regelmäßiges Lüften beim Kochen und Fliegengitter an den Fenstern können zusätzlich helfen.

Bei einem Befall sollten betroffene Lebensmittel konsequent entsorgt werden und der Vorratsschrank sollte gründlich mit Allzweck- oder Essigreiniger gereinigt werden. Gegen Lebensmittelmotten können außerdem Pheromonfallen eingesetzt werden.

Weitere Informationen gibt es bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Text: Pressestelle Verbraucherzentrale

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

BUND RAVENSBURG/WEINGARTEN

Waldwirtschaft und Ansprüche an den Wald

Eine Exkursion bietet einen Einblick in die vielfältigen Funktionen und Nutzungen des Waldes. Wir erkunden, wie Forstwirtschaft, Naturschutz, Erholung und Klimaschutz im Wald in Einklang gebracht werden können – und informieren über mögliche Konflikte.

Wie reagiert nachhaltige Forstwirtschaft auf ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Ansprüche? Die Exkursion findet am 4. Juli von 14 bis 16.30 Uhr statt. Wir treffen uns auf dem Parkplatz Damoos bei Vogt. Referent ist Manuel Braunger von ForstBW.

Die Kosten pro erwachsener Person be-

tragen 5 Euro, BUND-Mitglieder, Kinder und Studierende können kostenfrei teilnehmen. Melden Sie sich bitte über den Link auf unserer Website www.bund-ravensburg.de unter dem Reiter „Termine“ bis zum 3. Juli, 12 Uhr, an.

Besuch des Tatgut Sortengartens in Wolfegg

Klaus Lang baut in seinem Sortengarten Bio-zertifiziertes Saatgut an, das an die rauen Bedingungen des Allgäus angepasst ist: Gemüse, historische Tomaten, Kräuter, Heil-, Färbe- und Hexenpflanzen sowie Blumen, insgesamt mehr als 400 Sorten auf engstem Raum.

Die Führung findet am 10. Juli von 14 bis 16.30 Uhr statt. Der Sortengarten befindet sich in Wolfegg-Wassers. Sie können gerne Fahrgemeinschaften bilden. Die Kosten für jede teilnehmende Person betragen 10 Euro. Melden

Sie sich bitte über den Link auf unserer Website www.bund-ravensburg.de unter dem Reiter „Termine“ bis zum 3. Juli, 12 Uhr, an.

Texte: Elijah Heibroock

Bezirkslehrfahrt des Landwirtschaftsamtes

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg lädt am Dienstag, 14. Juli, alle Interessierten herzlich zur traditionellen Bezirkslehrfahrt ein. Beginn der Veranstaltung ist um 10 Uhr auf dem Betrieb der Familie Steinhauser, Haller 5, in 88284 Wolpertswende.

Nach der Begrüßung durch den Landwirtschaftsdezernenten Thomas Löscht und der Einführung durch die Leiterin des Landwirtschaftsamtes Andrea Gmeinder präsentiert Familie Steinhauser den Stallanbau für Milchvieh mit strukturiertem Laufhof sowie

Kuhortung. Ab 12 Uhr findet das gemeinsame Mittagessen auf dem Betrieb Steinhauser statt – mit freundlicher Unterstützung der Familie und der Rissstal Metzgerei. Gegen 13.30 Uhr wird der Neubau des Milchviehstalls mit Jungvieh- und Käl-

berbereich der Biohof Jekal GbR, Michelberg 2/1, in 88339 Bad Waldsee vorgestellt. Zudem stellt das Lohnunternehmen Striebel-Jekal dort verschiedene Maschinen zur Besichtigung aus. Das Ende der Lehrfahrt ist gegen 15 Uhr geplant.

Die Veranstaltung kann ohne Anmeldung besucht werden. Das Landwirtschaftsamt freut sich sehr über Ihre Teilnahme.

Landratsamt am 1. Juli geschlossen

Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt am Mittwoch, 1. Juli, nachmittags geschlossen.

Grund ist eine innerbetriebliche Veranstaltung.

Texte: Julia Moosherr

STIFTUNG LIEBENAU

Gastfamilien gesucht

Haben Sie ein freies Zimmer oder eine kleine Wohnung bei sich zuhause? Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder einen Erwachsenen mit Behinderung bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten, dann sind Sie genau die richtige Person für diese Aufgabe.

Als Gastfamilie erhalten Sie dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren erfahrenen Fachdienst. Für Ihren Einsatz erhalten Sie ein angemessenes, monatliches, steuerfreies Entgelt. Wir betreuen seit 30 Jahren in den Landkreisen RV, Bodenseekreis und Sigmaringen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung in Gastfamilien. Geschulte Fachkräfte begleiten Klientinnen und Klienten in

rund 70 Familien. Gastfamilien schaffen nicht nur einen sicheren und geborgenen Lebensraum, sondern begleiten auch im Alltag, fördern Teilhabe und soziale Bindung. Sie tragen dazu bei, Barrieren abzubauen, Gemeinschaft zu stärken und gegenseitiges Verständnis zu fördern.

Möchten auch Sie einem Menschen ein selbst bestimmtes Leben in einer Gemeinschaft ermöglichen? Dann kon-

taktieren Sie uns – wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH Begleitetes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 / 977-1230, E-Mail: bwf-ravensburg@stiftung-liebenau.de.

Text: Susanne Droste-Gräff

DEUTSCHES ROTES KREUZ KREISVERBAND RAVENSBURG E. V.

Praktischer Hitzeschutz: Rettungsdecke ans Fenster kleben

Vierorts werden bereits zur Mittagszeit Temperaturen von über 30 Grad Celsius erreicht. Zum Wochenende rechnen Meteorologen sogar mit Spitzenwerten von mehr als 35 Grad Celsius. Was viele Menschen mit Sommer, Freibad und Urlaub verbinden, bedeutet für zahlreiche Menschen ohne klimatisierte Räume eine erhebliche Belastung.

Insbesondere ältere Menschen, Säuglinge, Kleinkinder sowie chronisch Kranke leiden unter den Auswirkungen der aktuellen Hitzewelle. Mit einfachen Maßnahmen lässt sich die Hitze jedoch deutlich besser bewältigen.

Hitzeschutz beginnt zu Hause

„Viele Menschen denken bei Rettungsdecken ausschließlich an Notfälle und Erste Hilfe. Dabei eignen sie sich auch hervorragend als kostengünstiger und unkomplizierter Hitzeschutz für Wohn- und Geschäftsräume“, erklärt Gerhard Krays, Kreisgeschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Ravensburg. Werden sie mit der silbernen Seite nach außen auf der Außenseite von Fenstern angebracht, reflektieren sie einen großen Teil der Sonneneinstrahlung. Dadurch wird die Aufheizung von Innenräumen deutlich reduziert, während weiterhin Tageslicht in die Räume gelangt.

Wichtig ist, dass die Rettungsdecke außen am Fenster angebracht wird. Nur so wird die Sonnenstrahlung bereits vor dem Eindringen in das Gebäude reflektiert. Eine Anbringung auf der Innenseite ist deutlich weniger wirksam. Rettungsdecken sind bereits für weniger als fünf Euro im Baumarkt, im Handel, in Apotheken oder online erhältlich. So bleibt der Inhalt des Erste-Hilfe-Kastens für Notfälle vollständig erhalten.

Die Befestigung der Rettungsdecke erfolgt einfach mit Klebeband am Fensterrahmen. Nach der Hitzeperiode kann sie rückstandslos entfernt und bei Bedarf mit einer Schere zugeschnitten werden. Die Maßnahme eignet sich für Wohnungen, Büros, Kindertageseinrichtungen und andere Gebäude.

Weitere Empfehlungen des DRK-Kreisverbandes Ravensburg:

• In den frühen Morgen- und späten

Abendstunden lüften, tagsüber Fenster sowie Rollläden geschlossen halten.

- Ausreichend trinken, vorzugsweise Wasser oder ungesüßte Tees.
- Leichte, helle Kleidung tragen.
- Sonnenschutz mit ausreichendem Lichtschutzfaktor verwenden.
- Körperliche Anstrengungen in die kühleren Tageszeiten verlegen.
- Besonders auf ältere, alleinlebende oder gesundheitlich eingeschränkte Menschen achten.
- Für Abkühlung sorgen, zum Beispiel durch feuchte Tücher oder lauwarme Fußbäder.
- Kinder und Tiere niemals im Auto zurücklassen.

Im Notfall schnell handeln:

Bei Schwindel, starker Erschöpfung, Übelkeit, Kopfschmerzen oder Verwirrtheit Betroffene aus der Hitze bringen, Flüssigkeit geben und gegebenenfalls den Rettungsdienst unter 112 verständigen.



Das DRK Ravensburg empfiehlt Rettungsdecken ans Fenster zu kleben als unkomplizierte Sofortmaßnahme gegen die Aufheizung von Wohn- und Aufenthaltsräumen.

Text: Gerhard Krays

Bild: DRK

Kindern eine Bühne geben! Aktionstag am 4. Juli

Die Kinderstiftung Ravensburg lädt am Samstag, 4. Juli, zu einem Aktionstag unter dem Motto „Kindern eine Bühne geben“ in die St. Jodok Kirche und den Kirchhof in Ravensburg ein.

Von 10 bis 16 Uhr präsentieren Kinder dort ihre musikalischen, sportlichen und kreativen Fähigkeiten. Neben dem vielseitigen Bühnenprogramm gibt es auch tolle Mitmachaktionen für Kinder – von Poetry Slam über Zirkusschule bis hin zum Abseilen vom Kirchturm. Kaffee, Kuchen und Snacks servieren die Landfrauen des Landkreises Ra-

vensburg, erfrischende Getränke gibt es an der „Ministrand-Bar“ der St. Jodoks-Ministranten. Eine Übersicht zu allen Programmpunkten gibt's auf der Homepage und Social Media-Kanälen der Kinderstiftung Ravensburg (www.kinderstiftung-ravensburg.de, Instagram/Facebook: [kinderstiftung_ravensburg](#)).

Eintritt frei, über Spenden freut sich die Kinderstiftung Ravensburg.

Die Kinderstiftung fördert Kinder und Jugendliche, auch aus Weingarten, beispielsweise durch Projekte im Bereich Bildung und Teilhabe oder auch durch Kostenübernahme von Hobbys.

Die Kinderstiftung Ravensburg bedankt sich ganz herzlich bei allen Spon-

soren und Unterstützern, die sich auf, vor, hinter und neben der Bühne engagieren – und freut sich auf zahlreiche Besucher!

Text: Cilia Röder

Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!

Unser Ziel: eine Welt ohne HIV.

In Deutschland und weltweit.
Mit Ihrer Hilfe. Und unserer Förderung.

ONLINE SPENDEN

aids.st/donate



Deutsche
AIDS-
Stiftung



Erfahren Sie, wie Demenz diagnostiziert wird. Bestellen Sie Ihre kostenlose **Broschüre** unter www.alzheimer-forschung.de/dv oder telefonisch unter

0800 - 200 400 1
(gebührenfrei)



Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf

Diagnose
Demenz



GUTES WEITERGEBEN

Vererben und Stiften
für Menschen
im Osten Europas



Mehr Infos: www.renovabis.de/vererben
Kostenlose Broschüre: 08161 5309-41



JETZT SCHÜTZEN
wwf.de/protector

GLOBAL WIRKEN

Werden Sie »Global Protector« und bewahren Sie die Artenvielfalt unserer Erde.

Gemeinsam mit führenden Wissenschaftler:innen hat der WWF über **200 einzigartige Lebensräume** ermittelt. Sie alle sind Heimat unzähliger Tier- und Pflanzenarten. Doch diese unersetzlichen Regionen sind vielerorts bedroht. Wenn es uns gelingt, diese Global 200 zu erhalten, können wir einen **Großteil der biologischen Vielfalt retten**. Um dieses Ziel zu erreichen, suchen wir Menschen, die sich gemeinsam mit dem WWF einsetzen, um diese Gebiete zu bewahren: die „**Global Protector**“. Sie helfen uns zum Beispiel dabei, grenzübergreifende Wanderkorridore für die Wildtiere einzurichten.

KONTAKTIEREN SIE UNS:

WWF Deutschland
Reinhardtstraße 18
10117 Berlin

E-Mail:
claudia.bierhoff@wwf.de
Tel. 030 311 777-578

Jetzt helfen und »Global Protector« werden: wwf.de/protector



Druck + Verlag
WAGNER

wünscht Ihnen einen
schönen Sommer

TRAUERANZEIGEN

**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

STELLENANGEBOTE

stadt weingarten

In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der rund 25.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für die **Abteilung Grundstücksverkehr, Rechtswesen und Geschäftsstelle Gremien** zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Volljurist/in (m/w/d)
in Teilzeit

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu der Stelle finden Sie auf unserer Homepage:
www.stadt-weingarten.de/stellen

jobs.schwaebische.de

schwäbische JOBS

Audi
Bauschatz Ravensburg

Wir suchen ab sofort

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Willkommen bei Audi in Ravensburg. Du, Wir, Audi.

Herausfordernd, abwechslungsreich und mit glänzenden Perspektiven – starte mit einem sympathischen Team durch. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – willkommen bei Audi.

Bewerbung bitte an:
pascal.pickard@autohaus-bauschatz.de

- 30 Tage Urlaub
- Attraktives Gehalt
- Urlaubs- & Weihnachtsgeld

WALDBURG-ZEIL
KLINIKEN

FACHKLINIKEN
WANGEN

Gesundheits- u.
KINDERKranken-
pfleger (m/w/d)
& Logopäde
(m/w/d)

Wir suchen!

Weil Kinder mehr als Medizin brauchen.
Ihre Fürsorge zählt.

Werden Sie jetzt Teil unseres Teams

Fachkliniken Wangen | Am Vogelherd 14 | 88239 Wangen
Nicole Baumann +49 (0) 7522 797-1103

VERSCHIEDENES

Kanzacher Garagenflohmarkt am 04.07.2026
Von 8 bis 16 Uhr laden über 30 Stände zum Stöbern und Entdecken ein. Angeboten werden Kleidung, Haushaltswaren, Bücher, Spielzeug, Antikes, Werkzeug und vieles mehr. Wo: 88422 Kanzach.

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

**MONATLICH KÜNDBAR
NUR 49,99 €***

DEIN TRAINING. GANZ
OHNE VERTRAGSBINDUNG.

CLEVER FIT WEINGARTEN

Danziger Str. 5 · 88250 Weingarten
studio@weingarten.clever-fit.com

*Angebot gültig nur mit Vorlage dieser Anzeige.
Zzgl. einmaliger Kartenpauschale von 19,99 €
bei einer Mindestvertragslaufzeit von 1 Monat.
Ein Angebot eines Studios der cf Fitness Weingarten,
Danziger Str. 5, 88250 Weingarten



THIER
Kochöfen · Heizöfen · Bad
KACHLOFEN · HEIZÖFEN · BAD

SCHAUSONNTAG
5. Juli 2026 von 10-15 Uhr

Speicheröfen
Grundöfen Strahlungswärme
PV-Ofenheizung Holzherd
Heizkamin Pelletöfen
Kaminöfen

88410 Bad Wurzach · Kimpfler 8 · 07564-4004 · www.thier.co

**Augenlicht-
Retter gesucht!**

Mit nur 9 Euro im Monat
helfen Sie, Menschen vor
Blindheit zu retten!

Jetzt mitmachen -
www.augenlichtretter.de



Vom Keller bis zum Dach - Bodenbeläge aus Sattelbach.



Parkett | Vinyl | Kork | Teppich

Unser Service:

Wir beraten.
Wir vermessen Ihre Räume.
Wir verlegen Ihre Bodenbeläge.



Montag-Freitag 10-18 Uhr | Schausonntag 13.30-16.30 Uhr *ohne Beratung, ohne Verkauf
88263 Horgenzell-Sattelbach | T 07504 97000 | haller-raumgestaltung.de

Haller.



Unser Ziel:
Kein Kind soll auf
der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

**Unsere
Wochenend-
angebote**

gültig vom 25.06. - 27.06.2026

- Deutschland
Zucchini grün
1 kg **1,49**
- Deutschland
Kohlrabi
Stück **0,66**
- Spanien
Brokkoli
350g Pack **1,19**
- An der Theke: „Family Pack“
kesselfrische Geschlagene
ab 1,2 kg, (ca. 8 Paar) 100 g **1,59**



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel - Tipp
süße Kirschen aus der Region

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Robert Luigart e.K. · Wilhelm-Braun-Str. 3 · 88250 Weingarten · weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 25.06. - 01.07.2026

- Oberstadt Metzg' Weingarten:**
magere Schweine-Schnitzel € 1,49
(aus der Oberschale), 100 g
- Käsekacker** € 1,89
- Ideal zum Grillen, 100 g
- Käsetheke:**
Allgäuer Tilsiter € 1,49
- mild im Geschmack
Schnittkäse aus past. Kuhmilch
- 45% Fett i.Tr. DE; 100g
- Kühne Schlemmertöpfchen** € 2,69
- Gewürzgurken - Je 530g Glas
- Rapso reines Rapsöl** € 3,69
- 0,75l Flasche

IMMOBILIEN-VERKAUF

BUWOG
Martins
HÖFE

Glücklich wohnen in Weingarten.

Gebaute Lebensqualität an einem der schönsten Orte
der Region. Auch ideal als Kapitalanlage.

- 124 Eigentumswohnungen, 2 Townhouses
- 1 bis 7 Zimmer, 43 bis 215 m²



Jetzt informieren!
buwog-martinshoeffe.de

BUWOG



unverändliche Visualisierung